

Sportsonntag

Monheim 21.01.2018



Firmen-Fußballturnier
10.00 Uhr

**3. Monheimer Volleyball
MIXED-Turnier**
15.00 Uhr



Sporthalle Monheim – seid live dabei!

Anmeldung unter: Tel. 09091/50080 Mail: info@parkett-loefflad.de

Notrufe

Retungsleitstelle Tel. 112
 Ärztl . Bereitschaftsdienst Tel. 116 117
 Feuerwehr Tel. 112
 Polizei Tel. 110

Standorte der Defibrillatoren:

Monheim	Raiffeisen-Volksbank	.....	Neuburger Str. 10
Flotzheim	Feuerwehrhaus	.....	Grießstraße 11
Kreut	Feuerwehrhaus	.....	Hs.Nr. 29
Itzing	Feuerwehrhaus	.....	Oberbuck 11
Kölbürg	Feuerwehrhaus	.....	Dorfstraße 1
Liederberg	Bushäuschen		
Ried	Feuerwehrhaus	.....	Hs.Nr. 6
Rehau	Feuerwehrhaus	.....	Hankengasse 8
Rothenberg	Wohnhaus Has Müller	.....	Hs.Nr. 16
Warching	Feuerwehrhaus Obere	.....	Dorfstraße 24
Weilheim	Feuerwehrhaus Rehauer	.....	Straße 8
Wittesheim	Altes Feuerwehrhaus	.....	Am Anger 1

Strom, Gas, Wasser:

Strom	LEW	.....	Tel. 08 00 / 5 39 63 80
Gas	Erdgas Schw.	.....	Tel. 08 00 / 1 82 83 84
Wasser	Stadt Monheim	.....	Tel. 01 75 / 1 17 32 69

Notdienste

Von 10:00 bis 12:00 Uhr und von 18:00 bis 19:00 Uhr sind die unten aufgeführten Zahnärzte in ihrer Praxis behandlungsbereit. In der übrigen Zeit sind sie telefonisch erreichbar.

Sa./So 13./14.01.2018

Dres. Kunz/Kramer/Vahedi, Berger Vorstadt 33 a,
 86609 Donauwörth09 06 / 32 66

Sa./So 20./21.01.2018

Dr. Haid, Klausenbrunnenweg 1,
 86641 Rain0 90 90 / 35 24

Ärzte

Dr. Karl Gottmann Tel. 0 90 91 / 10 00
 Dr. Ralf Schipper Tel. 0 90 91 / 25 00
 Wiltrud Schmitt-Wegner/Brigitte Straka Tel. 0 90 91 / 10 05

Zahnärzte

Dr. Susann Blankenburg Tel. 0 90 91 / 7 11
 Dr. Uwe Kaspar / Dr. Ernst Eckerlein Tel. 0 90 91 / 59 77
 Dr. Olaf Noack Tel. 0 90 91 / 26 46

Tierärzte

Dr. László TóthTel. 0 90 91 / 59 41

Apotheken

Stadtapotheke Monheim Tel. 0 90 91 / 59 12

Bürgerservice

Rathaus

Telefon: 0 90 91 / 90 91 - 0
 Telefax: 0 90 91 / 90 91 - 44
 E-Mail: info@monheim-bayern.de
 Internet: www.monheim-bayern.de

Öffnungszeiten

Mo. bis Fr. von 07:30 bis 12:15 Uhr
 Do. zusätzlich von 13:00 bis 18:00 Uhr
 Bürgermeister Pfefferer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 11

Tourist-Info / StadtAktivManagement

Schindlerhaus
 Herr Peter Ferber Tel. 0 90 91 / 90 91 -50
 Frau Marion Rebele Tel. 0 90 91 / 90 91 -51
 Frau Christine Roßkopf Tel. 0 90 91 / 90 91 -52
 oder Fax 0 90 91 / 90 91 -44
 e-mail: sam@monheim-bayern.de

Stadtbauamt

Herr Meyer Tel.0 90 91 / 90 91 - 40
 Herr Karg Tel. 0 90 91 / 90 91 - 41
 e-mail: bauamt@monheim-bayern.de

Bürgerbüro und Standesamt

Herr Mayer Tel. 0 90 91 / 90 91 - 24
 Frau Steidle Tel. 0 90 91 / 90 91 - 23
 Frau Ottmann Tel. 0 90 91 / 90 91 - 28
 Frau Sonntag Tel. 0 90 91 / 90 91 - 25

LAG Monheimer Alb-Alt mühlJura

Friedrich Eckmeier/Petra Riedelsheimer
 Tel. 0 90 91 / 90 91 -39
 Fax. 0 90 91 / 90 91 -44
 e-mail: regionalmanagement@vg-monheim.de

JURABAD Monheim

Schulstraße 8.....Tel. 0 90 91 / 7 50
 Öffnungszeiten:

Montag:	Frauen-Schwimmen	
	ab 16 Jahren	16:00 - 21:00 Uhr
Mittwoch:	Allgemein.....	15:00 - 21:00 Uhr
Freitag:	Senioren-Schwimmen.....	13:00 - 15:00 Uhr
	Allgemein	15:00 - 21:00 Uhr
Samstag:	Allgemein	13:00 - 19:00 Uhr
Sonntag:	Allgemein	10:00 - 18:00 Uhr

Pfarrämter

• **Katholisches Pfarramt Monheim**, Kirchstraße 18,
 86653 Monheim
 Stadtpfarrer Michael Maul
 Tel. 0 90 91 / 59 51
 Fax: 0 90 91 / 59 48
 e-Mail: monheim@bistum-eichstaett.de
 Kaplan Laurent Koch
 Tel. 0 90 91 / 39 39
 Diakon Thomas Rieger
 Tel. 0 90 91 / 27 01
 • **Evang.-Luth. Pfarramt Rehlingen**, Bergstraße 6,
 91799 Langenthalheim
 Pfarrer Martin Pöschel
 Tel. 0 91 42 / 33 55
 Fax: 0 91 42 / 33 54
 e-Mail: Pfarramt.Rehlingen@elkb.de

• Pfarr- und Stadtbücherei, Kirchstraße 18

Tel. 01 51 / 26 34 31 23
e-mail: BuechereiMonheim@gmx.de
Öffnungszeiten:

Sonntag von 10:45 Uhr bis 11:45 Uhr
Donnerstag von 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr

Bestattungsdienst Schöner

Bestattungen Schöner, Östlicher Postweg 5,
91799 Langenaltheim Tel. 0 91 45 / 16 94
Fax: 0 91 45 / 66 53
e-mail: schoener-bestattungen@t-online.de

Donau-Ries Seniorenheim,

Donauwörther Straße 40
Tel. 0 90 91 / 50 97 - 0
Fax: 0 90 91 / 50 97 - 114
e-Mail: monheim@donkliniken.de
Internet: www.donkliniken.de

Caritas Sozialstation,

Donauwörther Straße 20
Tel. 0 90 91 / 20 10

Achtung neue Öffnungszeiten

ab 01.01.2018 Mo.-Fr. von 09:00 Uhr bis 13:00 Uhr

Erdabfuhrplatz in Monheim

Der Erdabfuhrplatz Monheim ist bis **Ende März 2018** geschlossen.

Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof Monheim

Der Grünabfallsammelplatz und Recyclinghof an der Nürnberger Straße ist **ab Dezember nur noch samstags von 9 bis 12 Uhr** geöffnet. Es werden sowohl Sperrmüll als auch Kühlgerät angenommen. Die dafür anfallenden Gebühren sind sofort zu entrichten.

Nähere Informationen erhalten Sie auch unter
www.awv-nordschwaben.de

Öffnungszeiten in der Fundgrube (Donauwörther Str. 60)

Die (Kleider-)Fundgrube ist aus brandschutz-technischen Gründen vorübergehend geschlossen. Änderungen hierzu werden in der Stadtzeitung bekanntgegeben.

Redaktion Stadtzeitung**Die nächste Ausgabe erscheint
am Freitag, den 26. Januar 2018**

Beiträge hierzu sind möglichst frühzeitig, spätestens jedoch bis Montag, den 22.01.2018, 09:00 Uhr, in das System <https://cmsweb.wittich.de> direkt einzupflegen. Die Anleitung dafür können Sie unter www.monheim-bayern.de/stadtzeitung herunterladen. Bitte registrieren Sie sich im Vorfeld.
Für organisatorische Fragen zur Stadtzeitung wenden Sie sich bitte per E-Mail an stadtzeitung@monheim-bayern.de.

Berichte aus dem Rathaus**Zuschussanforderung der Vereine für
Haushaltsplan 2018 der Stadt Monheim**

Sämtliche Vereine werden aufgefordert, ihre Zuschussanforderungen für Investitionen im Haushaltsjahr 2018 **bis spätestens 15.01.2018** bei der Stadt Monheim einzureichen, damit im Etat 2018 entsprechende Haushaltsmittel bereitgestellt werden können.

Die bisher nicht abgerufenen Mittel aus dem alten Jahr werden nicht automatisch übertragen sondern sind erneut zu beantragen. Wir bitten zu beachten, dass dieser Termin bindend ist. Für verspätet eingegangene Anträge kann im Jahr 2018 eine **Bezuschussung nicht mehr erfolgen**. Im Antrag sind die genaue Adresse, das Datum und die Kontonummer anzugeben.

Sämtliche, laufende Zuschüsse (z.B. für Übungsleiter, Jugendförderung usw.) werden selbstverständlich automatisch im Haushalt des kommenden Jahres berücksichtigt.

Günther Pfefferer
Erster Bürgermeister

Stellenausschreibung

Die Stadt Monheim sucht für das Freibad sowie für das JURABAD Monheim zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet

**eine/n Fachangestellte/n
für Bäderbetriebe**

in Vollzeit mit 39 Std. / Woche

Das Aufgabengebiet umfasst:

- eigenverantwortliche Aufsicht und Betreuung des Schwimm- und Badebetriebes
- die Überwachung der technischen Betriebsfunktionen und der Wasserqualität
- Durchsetzung der Haus- und Badeordnung
- die Anleitung beim Schwimmunterricht
- die Durchführung von Wassergymnastikangeboten

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene qualifizierte Berufsausbildung
- zeitlich flexibel und bereit an Wochenenden und Feiertagen zu arbeiten
- Abschluss einer Erste-Hilfe-Ausbildung
- Einsatzbereitschaft und Teamorientierung
- freundliches und verbindliches Auftreten im Umgang mit den Gästen

Wir bieten:

- Vergütung nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD) mit Zusatzversorgung
- einen interessanten, vielseitigen und sicheren Arbeitsplatz

Wenn Sie sich für diese Stelle interessieren, richten Sie bitte Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugnisse, Lichtbild) bis spätestens **Montag, 15. Januar 2018** an die Stadt Monheim, Marktplatz 23, 86653 Monheim.

Für Rückfragen steht Ihnen Bürgermeister Günther Pfefferer gerne unter der Telefonnummer 0 90 91 / 90 91 -11 zur Verfügung.

Pfefferer
Erster Bürgermeister

Nachruf

Völlig unerwartet verstarb unser langjähriger Bademeister

Gerhard Langer

Mit Herrn Langer verlieren wir einen engagierten, pflichtbewussten und äußerst zuverlässigen Mitarbeiter, der sich um unser Freibad und besonders bei der Sanierung und Erweiterung des Jurabades Monheim sehr verdient gemacht hat.

Sein früher und plötzlicher Tod hat uns alle sehr bewegt und hinterlässt eine große Lücke.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Stadt Monheim

Günther Pfefferer, Erster Bürgermeister



Wichtige Informationen für Vereine und Organisationen

1) Neue Ansprechpartnerin Monheimer Stadtzeitung

Für Fragen und Anregungen rund um die Monheimer Stadtzeitung steht Ihnen ab sofort **Frau Christine Roßkopf** zur Verfügung. Für Rückfragen und Beitragsveröffentlichungen wenden Sie sich bitte an Frau Roßkopf vom StadtAktivManagement der Stadt Monheim.

Kontaktdaten: stadtzeitung@monheim-bayern.de oder 09091-9091-52

Frau Roßkopf nimmt zu folgenden Arbeits-Zeiten gerne Ihre Fragen und Anregungen entgegen: Montag 7.30 - 16.30 Uhr / Mittwoch 7.30 - 14.30 Uhr / Freitag 7.30 - 13.00 Uhr

Weitere Informationen:

<http://www.monheim-bayern.de/monheimer-stadtzeitung/>

2) Teilnehmer Historisches Stadtfest 2018 – Erinnerung Vertrag / Veranstaltungsrichtlinien

Alle Teilnehmer des Historischen Stadtfestes haben im September/Oktober einen **Vertrag (mit Veranstaltungsrichtlinien)** erhalten, der zwischen der Stadt Monheim und dem jeweiligen Teilnehmer abgeschlossen wird. Die noch ausstehenden Verträge bitten wir **bis spätestens Mittwoch, 31. Januar 2018** an das StadtAktivManagement der Stadt Monheim unterschrieben zurück zu senden. Sollte der Vertrag bis dahin nicht zurück gesendet werden, gehen wir davon aus, dass kein Interesse mehr an einer Teilnahme besteht.

3) Teilnehmer Historisches Stadtfest 2018 – Erinnerung Formular Strom/Wasser/etc.

Alle Teilnehmer des Historischen Stadtfestes haben Anfang November ein **Formular** erhalten, mit dem wichtige Punkte für die Organisation des Festes abgefragt werden, wie Strom, Wasser, Teilnahme am Festumzug, etc.

Das ausgefüllte Formular muss bis **spätestens Mittwoch, 31. Januar 2018** an das StadtAktivManagement der Stadt Monheim zurück gesendet werden!

Bitte an sam@monheim-bayern.de oder per Fax 09091-9091-44

4) Sorgentelefon und Leitfaden für Vereinsfeiern

Alle Veranstalter von Vereinsfeiern, Feuerwehr- Pfarr- oder Oktoberfesten, etc. müssen sich an ein umfassendes Regelwerk halten. Bereits die verschiedenen Zuständigkeiten und unterschiedlichen Fristen stellen Ehrenamtliche regelmäßig vor große Probleme.

Seit Ende September 2016 gibt es daher in der Bayerischen Staatskanzlei das **„Sorgentelefon Ehrenamt“**: **089/1222212** oder per E-Mail unter direkt@bayern.de. Es soll Vereinen und im Ehrenamt Tätigen kompetente Unterstützung bieten, wenn sie sich im Dickicht der Vorschriften für Veranstaltungen aller Art verlieren.

Zudem wurde von der Bayerischen Staatskanzlei ein **Leitfaden für Vereinsfeiern** erstellt. Der Leitfaden mit den wichtigsten Fragen rund um das Thema Vereinsfeiern bietet in verständlicher Sprache einen Überblick über die richtige Organisation und sichere Durchführung von Vereinsfeiern.

Der Leitfaden kann

- in der Tourist-Info Monheim im Schindlerhaus abgeholt werden
- unter <http://www.bayern.de/politik/initiativen/buerokratieabbau-und-deregulierung/leitfaden-fuer-vereinsfeiern/> abgerufen werden
- oder über www.bestellen.bayern.de als gedrucktes Exemplar bestellt werden

5) Broschüre „Feste, Feiern & Veranstaltungen“

Das Landratsamt Donau-Ries, Fachbereich „Kommunale Jugendarbeit“ hat eine Broschüre herausgegeben, in der viele Aspekte rund um die Organisation von Veranstaltungen behandelt werden, mit einem starken Fokus auf den „Jugendschutz“. Themen wie Jugendliche und Alkohol, das Jugendschutzgesetz, Jugendschutzbeauftragter werden ausführlich behandelt. Die Broschüre stellt eine sehr gute Arbeitshilfe für alle Veranstalter dar.

Sie kann im Internet unter <http://www.donau-ries.de/Soziales/JugendundFamilie.aspx?view=~/kxp/orgdata/default&orgid=3966ef41-7864-4e34-9ce0-2cb590fd75be> abgerufen werden. Gerne kann der Link auch per Mail unter sam@monheim-bayern.de angefordert werden. Des Weiteren bietet die Kommunale Jugendarbeit des Landratsamtes ein Paket für Veranstalter an, welches weitere Informationen und ein Plakat als Aushang zum Jugendschutzgesetz beinhaltet. Dies kann jederzeit und kostenlos unter jugendarbeit@ira-donau-ries.de oder über die Facebook-Seite: „Kommunale Jugendarbeit Donau-Ries“ angefordert werden und wird dann postalisch versandt.

6) Bund der Gemazahler e.V.

Bei sämtlichen Veranstaltungen taucht auch immer das Thema „GEMA“ auf. Eine Institution, die eine tolle Unterstützung für Vereine und Organisationen darstellt, ist der „Bund der Gemazahler e. V.“. Er wurde im Jahr 2011 mit dem Ziel gegründet, Mitgliedern in allen GEMA-Fragen zur öffentlichen Musikknutzung mit Rat und Tat neutral zur Seite zu stehen. Er hilft bei der richtigen Tarifauswahl, bei den GEMA-Anmeldungen, kalkuliert eine Veranstaltung oder GEMA-Gebühr vorab und prüft die GEMA-Rechnungen. Bei Streitigkeiten mit der GEMA setzt er sich für die Mitglieder ein. Durch einen Gesamtvertrag mit der GEMA erhalten Mitglieder bei rechtzeitiger Anmeldung der Musikknutzungen im Voraus 20 Prozent Nachlass auf die GEMA-Rechnungen. Der Mitgliedsbeitrag pro Jahr beträgt 75,00 Euro netto.

Weitere Informationen: www.gemazahler.de

(Peter Ferber)

Ferienbetreuung 2018

Die Stadt Monheim bietet in den Pfingst-, Sommer- und Herbstferien 2018 eine Ferienbetreuung für Kinder an. Diese findet in den Räumen der Grund- und Mittelschule Monheim statt. Für die Kinder wird ein vielfältiges Programm mit Spielen, Basteln, Musizieren, Lesen, Wanderungen, etc. geboten.

Für wen ist die Ferienbetreuung gedacht?

- Grundschüler/innen (zwischen 6 und 12 Jahren) und Kindergartenkinder, die zum nächsten Schuljahr eingeschult werden, aus Monheim und den Stadtteilen.
- Die Betreuung ist für Kinder von berufstätigen Eltern und/oder alleinerziehenden Eltern.
- Es stehen max. 20 Plätze zur Verfügung.

Umfang der Ferienbetreuung:

Kosten:

- 5 Tage: 60 €
- 4 Tage: 48 €
- In diesen Kosten sind die Betreuung der Kinder **von 7.30 bis 15.30 Uhr** sowie ein warmes Mittagessen enthalten. Weitere Mahlzeiten, falls gewünscht, sollten den Kindern mitgegeben werden.

- Pfingstferien:** 4 Tage – 22.05. bis 25.05.2018
Sommerferien: 5 Tage – 30.07. bis 03.08.2018
 5 Tage – 27.08. bis 31.08.2018
 5 Tage – 03.09. bis 07.09.2018
Herbstferien: 4 Tage - 29.10. bis 02.11.2018

Anmeldemodalitäten:

Die Anmeldeformulare können im Internet auf www.monheim-bayern.de herunter geladen werden, per Mail unter info@monheim-bayern.de angefordert werden oder persönlich im Rathaus, Zimmer 103 abgeholt werden.

Die Kinder können sowohl für verschiedene Zeiträume oder auch nur für einen Zeitraum angemeldet werden, aber immer nur wochenweise (s. Anmeldeformular).

Wer sein Kind anmeldet, bekommt per Mail eine vorläufige Anmelde-Bestätigung von der Stadt Monheim. Die Anmeldung wird erst mit Geldeingang gültig.

Es gibt Plätze für max. 20 Kinder, die in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen vergeben werden. Es wird eine Warteliste geführt.

Weitere Informationen unter info@monheim-bayern.de oder Tel. 09091/9091-12.

(Carolin Klötzl)

Standesamt-Nachrichten

Im Standesamtsbezirk Monheim sind in der Zeit vom 05.12.2017 bis 03.01.2018 folgende Personenstandsfälle beurkundet:

Eheschließungen:

- 16.12.2017 Nicole Koch und Karel Kuba
 Rothenberg 3 1/2, 86653 Monheim
- 22.12.2017 Andrea Stadler und Michael Feldmann
 Schwalbenweg 20, 86653 Monheim

Herzlichen Glückwunsch!

Sterbefälle:

- 05.12.2017 Kaspar Frank
 Donauwörther Straße 40, 86653 Monheim
- 28.12.2017 Gerhard Stefan Langer
 Schlesierstraße 3, 86653 Monheim

Unser Mitgefühl gilt den Hinterbliebenen!

Wir gratulieren

Zum Geburtstag:

- am 14.01. zum 79. Geburtstag
 Herr Karl Schmidt, Flotzheim, Gartenstraße 3
- am 15.01. zum 76. Geburtstag
 Frau Erika Lill, Adalbert-Stifter-Straße 6
- am 17.01. zum 71. Geburtstag
 Herrn Alois Eitel, Kölblurg, Am Hag 4
- am 17.01. zum 85. Geburtstag
 Frau Adelinde Fackler, Rehau, Abtstraße 19
- am 17.01. zum 91. Geburtstag
 Frau Walburga Leinfelder,
 Donauwörther Straße 40
- am 21.01. zum 81. Geburtstag
 Herrn Johann Weigl, Rotbrunnstraße 11

am 21.01. zum 82. Geburtstag
Herrn Ludwig Hiermeyer,
Donauwörther Straße 40

am 25.01. zum 71. Geburtstag
Herrn Anton Deckinger, Kohlstattstraße 1a

Am Montag, den 15.12.2017, versammelten sich die Klassen 5 und 6 gemeinsam mit ihren Klassenleiterinnen Frau Wagner-Reißig und Frau Prasse im Aufenthaltsraum, um ihre diesjährige Adventsfeier durchzuführen.

Die Schüler der Klasse 5 trugen das Stück „Die vier Kerzen“ vor. Für die musikalische Umrahmung sorgten die Sänger der Klassen 5 und 6 unter Anleitung von Frau Wagner-Reißig. Sie sangen die Lieder „Dezemberträume“ sowie „Christmas Time“.

Projekttage in der Grundschule

Kurz vor den Weihnachtsferien fanden an der Grundschule Monheim zwei außergewöhnliche Projektstage statt. Es wurden von Merlinberater Sascha Oberman und den Klassenlehrern fünf Themenstationen mit je acht Versuchen in fünf Räumen aufgebaut. Themen waren Bauwerkstatt, Brückenwerkstatt, Kugelbahnen, IQ-Key und mit Magformers gestalten.

Die Klassen 2 mit 4 und 1 mit 3 bildeten 3-er oder 4-er Gruppen und durften einen Vormittag lang alle Stationen durchlaufen. So wurden Türme, Brücken und Kugelbahnen gebaut, batteriebetriebene Fahrzeuge zum Laufen gebracht und geometrische Körper nachgebaut.

Die Schüler fanden diesen Experimentiertag einfach nur toll. Ganz nebenbei haben sie im dialogischen Austausch mit ihren Mitschülern zahlreiche Kompetenzen selbsttätig erworben.



(Barbara Simon)

Monheimer Schule unterstützt die Weihnachstrucker

Seit Jahren unterstützen Schülerinnen und Schüler der Monheimer Schule mit ihren Eltern und Lehrern in der Vorweihnachtszeit die Weihnachstrucker der Johanniter-Unfallhilfe. Mit dieser Aktion werden wirtschaftlich schwache Familien, Menschen mit Behinderung, Schulen, Kindergärten, Armenküchen oder Alten- und Kinderheime in Südosteuropa, in erster Linie in Albanien, Bosnien und Rumänien, unterstützt, indem Pakete mit Lebensmitteln und Hygieneartikeln gebracht werden. Organisiert von der SMV (Schülermitverantwortung) mit den Schülersprecherinnen Cheyenne Neiber und Melina Kögler sowie Verbindungslehrer Rainer Keßler fand in den Klassen eine Geldsammelaktion statt.

Es konnten 25 versandfertige Pakete erworben und den Johannitern zum Weitertransport zur Verfügung gestellt werden. In diesem Zusammenhang ergeht ein herzliches Dankeschön an Richard Wagner, den stellvertretenden Marktleiter der Monheimer Edeka-Filiale, der das Vorhaben mit Rat und Tat unterstützte.

Besonders bedanken möchten wir uns aber auch bei allen Lehrern, Eltern und Schülerinnen und Schülern, die durch ihre Mitarbeit und Spendenbereitschaft zum Gelingen dieser Aktion beitrugen und damit ein Zeichen der Nächstenliebe setzten.

Gefunden - Verloren

Fundgegenstand	Tag des Fundes	Ort des Fundes
1 schwarze Damen Steppjacke	30.12.2017	Monheim, Am Bahnhof

Schulnachrichten

Grundschule/Mittelschule Monheim

Informationen zur Schuleinschreibung

Am Montag, den 11.12.2017 fand an der Grund- und Mittelschule Monheim eine Informationsveranstaltung für Eltern künftiger Schulkinder statt. Rektorin Barbara Simon durfte hierzu interessierte Eltern und Kollegen begrüßen.

Die Leiterin des Kindergartens in Monheim, Frau Susanne Utjesinovic und die Grundschullehrkräfte Alexandra Klötzl und Marie Wenisch informierten in ihrem Vortrag „Ist mein Kind schulreif“ zu Sonderregelungen und zum zeitlichen und organisatorischen Ablauf der Schuleinschreibung. Auch wurden die unterschiedlichen Kompetenzen zur Schulreife, die ein zukünftiges Schulkind bereits im Elternhaus und Kindergarten lernen sollte, angesprochen. Zudem gab es zahlreiche Tipps zur praktischen Förderung der Kinder im Alltag. Danach stellte Frau Renate Katzy-Loitzsch als Vertreterin der offenen Ganztageschule das pädagogische Konzept derselben und deren rechtlichen Regelungen und Rahmenbedingungen vor.

(Ralf Giegerich)

Adventsfeier der Klasse 5 und 6



(Kerstin Prasse)



Stellvertretender Marktleiter Richard Wagner, Verbindungslehrer Rainer Keßler und die Schülersprecherinnen Cheyenne Neiber und Melina Kögler freuen sich über den Erfolg der Spendenaktion.

(Rainer Kessler)

Besuch im Seniorenheim



Schon längst ist es Tradition an der Grund- und Mittelschule Monheim in der Weihnachtszeit mit Schülern das Seniorenheim St. Elisabeth zu besuchen. Mit gesanglichen Darbietungen erfreuten die Schülerinnen und Schüler die älteren Mitbürger bei einer besinnlichen Stunde.

(Ralf Giegerich)

Museumsbesuch der 8. Klasse

Die 8. Klasse der Mittelschule besuchte mit ihrem Lehrer Ralf Giegerich passend zum GSE-Thema „Der Erste Weltkrieg“ die Dauerausstellung dazu im Bayerischen Armeemuseum in Ingolstadt.

Geführt von Herrn Franz Hofmaier wiederholten die Schülerinnen und Schüler anschaulich und lebensnah die Vorgeschichte, die Ursachen, den Auslöser und den Verlauf des Ersten Weltkrieges. Dank multimedialer Unterstützung und zahlreichen beeindruckenden Exponaten, angefangen vom Liedbuch aus den Kriegsutensilien des Großvaters über einen originalen Granatsplitter bis hin zur Gasmaske und Stahlhelm, konnte Herr Hofmaier überzeugend den grausamen, schrecklichen und todesschwangeren Kriegsalltag den Kindern abseits von Computerspielen und verklärenden Kriegsfilmern vergegenwärtigen.



(Ralf Giegerich)

Volkshochschule

Einschreibung für das Frühjahrssemester in der Grund- und Mittelschule Monheim am Samstag, 20. Januar 2018, von 10 bis 11 Uhr. Das Internet ist freigeschaltet ab 5. Januar 2018 unter www.vhs-don.de. Nähere Auskünfte bei Sabine Meier, Tel. 09091/2854.

Es werden kurzfristig ab Montag, 19.02.2018, zwei zusätzliche Kurse angeboten, jeweils 10x. Yoga Flow von 9.30-10.30 Uhr (Kursbeschreibung unter 4122M) und Bodyshaping Yoga (Kursbeschreibung unter 4128M) von 10.30-11.30 Uhr, jeweils im Haus des Gastes.

4120M Yoga – die eigene Gesundheit fördern

Mit Haltungen und Bewegungen aus dem Yoga erkunden, was gut tut und zu einer gesunden Lebensweise beitragen kann. Bitte mitbringen: bequeme Kleidung, warme Socken, eine leichte Decke und eine rutschfeste Matte.

8 x ab Dienstag, 27.02.2018, 09:00-10:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Susanne Gleichmann, Yoga-Lehrerin, Entspannungstherapeutin

4122M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

Klassische Asanas wunderbar fließend im Sonnengruß integriert. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 21.02.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yin yoga Flow, Bewegter Rücken

4123M Yoga Flow für Einsteiger/Mittelstufe

siehe Kurs 4122M.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yin yoga Flow, Bewegter Rücken

4124M Gesunder Rücken und Faszientraining

Mit fließenden dynamischen Bewegungen wird die Muskulatur rund um die Wirbelsäule zuerst mobilisiert und gedehnt und anschließend intensiv bis in die Tiefe gekräftigt. Für ein wunderbares gelockertes, gekräftigtes Gefühl. Das Faszientraining dient zur Vorbeugung und Verbesserung von Verspannungen und zur besseren Beweglichkeit. Bitte mitbringen: Handtuch, Getränk, Matte, Turnschuhe.

8 x ab Mittwoch, 21.02.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4125M Gesunder Rücken und Faszientraining

siehe Kurs 4124M.

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4128M Bodyshaping Yoga/Mittelstufe

Bodyshaping Yoga ist eine Yogastunde, bei der klassische Asanas mit Bewegungen aus Bodystyling/Pilates dynamisch kombiniert und harmonisch fließend im Sonnengruß integriert werden. Ideal als Anschluss an den Kurs Yoga Flow oder für etwas sportliche Damen und Herren. Optimierte Fettverbrennung kombiniert mit Koordination, Kraft und Stretching. Bitte mitbringen: Decke oder Matte, Handtuch, bequeme Kleidung, Getränk.

8 x ab Mittwoch, 21.02.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 43,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4129M Bodyshaping Yoga/Mittelstufe

siehe Kurs 4128M

8 x ab Mittwoch, 06.06.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 32,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Jasmin Mack, Trainerin S- und B-Lizenz, Power vit Yoga, Yinyasa Flow, Bewegter Rücken

4285M Meditatives Tanzen

Wir tanzen zu heiterer und meditativer Musik aus aller Welt, die uns ganz im „Hier und Jetzt“ ankommen lässt. Durch die schönen Klänge der Musik und die gleichmäßigen, sich wiederholenden Bewegungen tritt Entspannung und innere Ruhe ein. Körper, Geist und Seele werden in Einklang gebracht. Vieles, was uns vom vergangenen Tag noch beschäftigt hat, kann sich lösen und im Spiel mit dem Körper zum Ausdruck gelangen. Im gemeinsamen Tanzen erleben wir die befreienden und stärkenden Kräfte der Kreisläufe. Keine Vorkenntnisse nötig.

6 x ab Montag, 05.03.2018, 19:00-21:00 Uhr (Termine: 26.3./16.04./07. und 28.5./18.06.18), € 65,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Inge Jung-Leiritz, VHS-Dozentin

4410M Wirbelsäulengymnastik

Die Wirbelsäulengymnastik ist geeignet für Menschen, die vorbeugend etwas gegen Fehlhaltungen und Verspannungen tun möchten. Der Kurs enthält abwechslungsreiche Übungen, die harmonisch aufeinander abgestimmt sind und keinen bestimmten Leistungsstand erfordern. Bitte mitbringen: Matte, Getränk, Handtuch, Sportschuhe.

7 x ab Donnerstag, 01.02.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 35,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4411M Wirbelsäulengymnastik

Siehe Kurs 4410M.

7 x ab Donnerstag, 01.02.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 35,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4412M Wirbelsäulengymnastik

Siehe Kurs 4410M.

9 x ab Donnerstag, 03.05.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 45,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4413M Wirbelsäulengymnastik

Siehe Kurs 4410M.

9 x ab Donnerstag, 03.05.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 45,00, Haus des Gastes, Kirchstr. 1 - Silke Huber, Wirbelsäulenfachlehrerin

4414M Power-Vit - mein Rücken

Bewegung, Kraft und Stabilisation rund um die Wirbelsäule. Das Ziel ist eine starke Körpermitte mit einer gesunden Wirbelsäule und einem starken Rücken, basierend auf Koordination, Stabilisation und Körperhaltung. Bitte mitbringen: Isomatte, dicke Socken, Getränk.

12 x ab Mittwoch, 07.02.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 60,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4420M Bodyfit

Ein Workout zur Straffung der Problemzonen wie Bauch, Beine, Po und Arme. Auch die Stärkung der Rückenmuskulatur spielt dabei eine wichtige Rolle. Mit anschließender Entspannung bleibt unser Body fit. Bitte mitbringen: Matte und Getränk.

10 x ab Montag, 19.02.2018, 18:00-19:00 Uhr, € 50,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Lea Schmitt, Übungsleiterin

4422M Functional Training

Ein Ganzkörpertraining zur Steigerung der Muskelkraft, Mobilität und Stabilität. Durch ein integriertes Intervalltraining kurbelt es die Fettverbrennung mit an. Geeignet für jedermann. Bitte mitbringen: Matte, kleines Handtuch und Getränk.

10 x ab Montag, 19.02.2018, 19:00-20:00 Uhr, € 50,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Lea Schmitt, Übungsleiterin

4424M Dynamisches Bauch-Beine-Po-Training

Ein dynamisches, effektives Ganzkörpertraining mit gezielten Übungen zur Kräftigung und Straffung von Bauch, Beine, Po und Oberkörper. Es wird mit fetziger Musik trainiert, die Fettverbrennung aktiviert und der Kreislauf angeregt. Bitte mitbringen: Isomatte, Turnschuhe, Getränk.

12 x ab Mittwoch, 07.02.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 60,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4425M Dynamisches Bauch-Beine-Po-Training

Siehe Kurs 4424M.

12 x ab Mittwoch, 07.02.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 60,00, Rot-Kreuz-Heim, Monheim, Mühlweg 7 - Birgit Gaus, Fitnesstrainerin

4505M Zumba® Fitness

Das Workout zu Latino-Rhythmen. Das Zumba® Programm vereinigt lateinamerikanische Rhythmen mit leicht zu folgenden Bewegungen und kreiert damit ein einzigartiges Fitness-Programm. Bitte mitbringen: Getränke, Turnschuhe, bequeme Kleidung.

10 x ab Dienstag, 20.02.2018, 17:15-18:15 Uhr, € 58,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4507M Zumba® Fitness

siehe Kurs 4505M.

6 x ab Dienstag, 19.06.2018, 17:15-18:15 Uhr, € 35,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4526M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Für Mittelstufe: Erarbeiten von Technik und einer Choreographie. Mitbringen: Getränk, bequeme Kleidung, Gymnastikschuhe, Isomatte.

10 x ab Dienstag, 20.02.2018, 18:15-19:30 Uhr, € 62,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeutin

4528M Orientalischer Tanz mit Vorkenntnissen

Siehe Kurs 4526M.

6 x ab Dienstag, 19.06.2018, 18:15-19:30 Uhr, € 38,00, Stadthalle Monheim, Städtische Turnhalle - Christin Golibrzuch, Ergotherapeuthin

4801M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren

... mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher.

Insgesamt 10x (Donnerstag und Montag) ab Donnerstag, 15.02.2018, 14:45-15:45 Uhr und Montag 13:45-14:45 Uhr, € 125,00, Jurabad Monheim, - Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4802M Schwimmkurs für Kinder ab 6 Jahren

... mit Elterneinführung. Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen und zwei Handtücher.

Insgesamt 10x (Donnerstag und Montag) ab Donnerstag, 15.02.2018, 15:45-16:45 Uhr und Montag 14:45 bis 15:45 Uhr, € 125,00, Jurabad Monheim, - Matthias Meir, Fachangest. für Bäderbetriebe

4815M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs

Bitte mitbringen: Duschgel, Badesachen

10 x ab Donnerstag, 11.01.2018, 17:30-18:30 Uhr, € 125,00, Jurabad Monheim, - Matthias Meir, Fachangest. f. Bäderbetriebe

4817M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs

Siehe Kurs 4815M.

10 x ab Donnerstag, 11.01.2018, 18:30-19:30 Uhr, € 125,00, Jurabad Monheim, - Matthias Meir, Fachangest. f. Bäderbetriebe

4819M Aqua-Fitness-Jogging-Kurs

Siehe Kurs 4815M.

10 x ab Donnerstag, 11.01.2018, 19:30-20:30 Uhr, € 125,00, Jurabad Monheim, - Matthias Meir, Fachangest. f. Bäderbetriebe

4951M Schachkurs für Kinder - Anfänger

Du möchtest gegen Papa oder Mama beim Schachspiel mitmachen? Jetzt kannst Du es problemlos erlernen. Du lernst die Regeln, die Figuren von Grund auf und ein paar Taktiken, um Papa oder Mama Schachmatt zu setzen. Schachbretter vorhanden.

5 x ab Samstag, 24.02.2018, 13:45-14:45 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4953M Schachkurs für Kinder - Fortgeschrittene

Dieser Kurs richtet sich an alle Kinder, die schon einmal einen Kurs besucht haben oder einfache Kenntnisse vom Schachspielen haben. Bei Schach lernt man nie aus. Die Technik und die Regeln werden verbessert. Kinder lernen gegeneinander oder gegen einen Schachcomputer zu spielen.

5 x ab Samstag, 24.02.2018, 15:00-16:00 Uhr, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

4955M Schachkurs für Erwachsene

Sie wollten immer schon gern Schachspielen? Jetzt haben Sie die Möglichkeit, es zu erlernen. Dieser Kurs eignet sich für Erwachsene ohne oder mit geringen Vorkenntnissen und auch für Mütter und Väter, die mit Ihren Kindern Spaß und Nachdenken verbinden möchten. Schachbretter vorhanden.

5 x ab **Samstag, 24.02.2018, 16:15-17:15 Uhr**, € 20,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Alexander Fedyk, VHS-Dozent, Donauwörther Vereinsmeister 2013

5812M Gitarre für Anfänger - für Erwachsene

Es ist nie zu spät, ein Instrument zu erlernen. In diesem Kurs können Sie herausfinden, ob Gitarre das Instrument Ihrer Wahl ist. Gitarre und Notenständer bitte selbst mitbringen. Notenmaterial wird gestellt.

4 x ab Freitag, 13.04.2018, 15:00-16:00 Uhr, € 36,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Thaler, VHS-Dozentin

5831M Akkordeon für Anfänger und Wiedereinsteiger

Dieser Kurs richtet sich an alle, die gern das Akkordeonspiel erlernen wollen. Es werden leichte Melodien mit Begleitung erarbeitet. Wiedereinsteiger können gut in den Kurs integriert werden. Akkordeonschule wird bei Kursbeginn bekannt gegeben. Mitzubringen ist ein Akkordeon. Leihinstrument auf Anfrage.

10 x ab Donnerstag, 08.03.2018, 19:00-20:00 Uhr, € 81,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

5833M Akkordeon für Fortgeschrittene

Dieser Kurs ist die Fortsetzung aus dem letzten Semester und richtet sich an alle, die gerne weiter machen möchten. Bitte mitbringen: Akkordeon und Akkordeonschule.

10 x ab Donnerstag, 08.03.2018, 18:00-19:00 Uhr, € 81,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

5835M Musikalisch gerüstet zum historischen Stadtfest

Wir tauchen ein ins Mittelalter mit Musik aus dieser Zeit. Willkommen sind alle, die gern in einer Gruppe spielen möchten. Grundkenntnisse auf dem eigenen Instrument erforderlich. Folgende Instrumente sind geeignet: Flöte, Hümmechen, leise Dudelsäcke, Geige, Harfe, Gitarre, Lauten, Drehleier, Trommel. Bei anderen Instrumenten bitte um Rücksprache mit der Kursleiterin. Instrument bitte bei Anmeldung angeben.

2 x ab **Mittwoch, 20.06.2018**, 19:00-21:00 Uhr, € 27,00, Grund- und Mittelsch. Monheim, - Petra Bergholz, Akkordeonlehrerin

7110M Thaiküche...asiatisch leicht

Manche kennen die Thaiküche aus dem Urlaub, andere aus dem Restaurant. Die Thaiküche ist mit ihren würzigen, oft schnellen Rezepten und viel Gemüse eine sehr zeitgemäße Küche. Viele Rezepte sind sehr einfach nachzukochen. Mitbringen: Schürze, zwei Geschirrtücher, Stift, Getränk, Kostprobenbehälter.

1 x ab Montag, 25.06.2018, 18:30-21:30 Uhr, € 30,00 (inkl. 12 Euro Materialgebühr), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Elisabeth Maier, Köchin, Gesundheitstrainerin für Ernährung

7114M Kinderkochkurs von 8- 12 Jahren: „Bald kommt der Osterhase“

Leckere Gerichte rund um das Osterfest, die schmecken, Spaß machen und leicht zum Nachkochen sind. Bitte mitbringen: Schürze, Kostprobenbehälter, Geschirrtuch, Getränk.

1 x ab Samstag, 17.03.2018, 15:30-17:30 Uhr, € 22,00 (inkl. 10,00 € Materialkosten), Grund- und Mittelsch. Monheim, Sch. Küche - Ingrid Eicher, Diätassistentin

Kirchliche Nachrichten

Katholisches Pfarramt Monheim

Sa 13.1.18 HI. Hilarius, Bischof u. Kirchenlehrer

Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	Vorabendgottesdienst
Rehau	18.30	Vorabendgottesdienst

So 14.1.18 2. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Monheim	10.00	P f a r r g o t t e s d i e n s t
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
Weilheim	8.30	Hl. Messe
Wittesheim	10.00	Hl. Messe
Warching	9.30	Hl. Messe

Sa 20.1.18 HI. Sebastian, Märtyrer u. HI. Fabian, Papst, Märtyrer

Monheim	14.30	bis 15.00 Uhr Beichtgelegenheit
	18.25	Bruderschaftsrosenkranz
	19.00	Vorabendgottesdienst
Rehau	18.30	Vorabendgottesdienst

So 21.1.18 3. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Monheim	10.00	P f a r r g o t t e s d i e n s t
	10.00	Kinderkirche
Flotzheim	8.30	Hl. Messe
Weilheim	10.00	Hl. Messe
Wittesheim	8.30	Hl. Messe
	13.30	Andacht im Anschluss ab 14.00 Uhr Seniorennachmittag
Itzing	9.00	Hl. Messe

Termine :

Mi 10.01.	20.00	Haus St. Walburg:	Gebetsabend
Do 11.01.	20.00	Haus St. Walburg:	Bibelabend
So 21.01.	10.00	Haus St. Walburg:	Kinderkirche
Alle Kinder bis zur 2. Klasse sind eingeladen!			
Mi 24.01.	20.00	Haus St. Walburg:	Gebetsabend

Krankenkommunion am Freitag, den 12.01.2018

Ab 9.00 Uhr Monheim und Flotzheim.

Ab 9.00 Uhr Weilheim, Rehau und Wittesheim.

Schülergottesdienste (für Kommunionkinder verpflichtend)

Di 16.01.	16.30	Erstbeichte der Kommunionkinder (je nach Einteilung) im Anschluss um 19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Pfarrkirche Monheim
Fr 19.01.	16.30	Erstbeichte der Kommunionkinder (je nach Einteilung) im Anschluss um 19.00 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in der Pfarrkirche Monheim
Mi 24.01	16.45	in der Pfarrkirche Monheim

Donnerstag, den 18.01.2018.

Seniorennachmittag in Monheim

Thema: „Gott hat Großes an mir getan“ (Lk 1,49)
Vortrag und frohes Singen von Volksliedern

Ort: Haus St. Walburg

Wann: Donnerstag, den 18.01.2018 um 14.00 Uhr

Referent: Pfarrvikar Rainer Herteis, Wemding

Freitag, den 19.01.2018, in der Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt Flotzheim gestaltete Anbetungsstunden von 20.00 Uhr bis 23.00 Uhr mit Lobpreis, Meditation, Gebet und Stille. Alle sind herzlich eingeladen.

Sonntag, den 21.01.2018, Seniorennachmittag in Wittesheim

Gemeinsame Andacht um 13.30 Uhr.

Im Anschluss ab 14.00 Uhr gemütliches Zusammensein im Gasthaus Strauß mit Kaffee und Kuchen und späterer Brotzeit. Der Pfarrgemeinderat freut sich auf Ihr Kommen!

Mittwoch, den 31.01.2018, Frauenbundfaschingsball

Der Frauenbundfaschingsball findet am 31. Januar 2018 im Schützenheim Monheim statt. Alle Frauen sind dazu recht herzlich eingeladen. Flotte Musik, lustige Einlagen, Tombola...

Beginn ist um 19.30 Uhr.

Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft des Kath. Frauenbundes Monheim.

Die Firmung im Jahr 2018 findet am Freitag, den 29.06.2018, in Monheim statt:

9.30 Uhr Feier der hl. Firmung mit unserem Hochwürdigsten Herrn Bischof Dr. Gregor Maria Hanke OSB in der Stadtpfarrkirche Monheim.

Mit der Bitte um Beachtung:

Änderung der „Instruktion zur Stipendienordnung im Bistum Eichstätt“

Die Höhe des Messstipendiums beträgt 5,00 Euro. Mit Wirkung vom 01. Januar 2018 darf kein zusätzlicher Kostenbeitrag mehr erhoben werden. Es darf jedoch ein freiwillig gegebenes Stipendium (Spende) gegeben werden, um die anfallenden Kosten zu decken.

Mit der Bitte um Beachtung:

Der Bezugspreis für das Monatsabo der Kirchenzeitung erhöht sich ab 01.01.2018 von derzeit 5,90 Euro auf 6,35 Euro.

Die Zustellgebühr (1,10 Euro) erhöht sich auf 1,15 Euro.

Das Monatsabo kostet somit 7,50 Euro.

Aufgrund von Schulungen entfallen folgende Gottesdienste:

Do 25.01.2018 in Flotzheim und Weilheim **kein** Gottesdienst

Fr 26.01.2018 in Monheim und Wittesheim **kein** Gottesdienst

Bei Sterbefällen wird ab sofort die Litanei für Verstorbene Nr. 569 im aktuellen Gotteslob verwendet.

Kindermesse „Jesus – Hoffnung der Welt“ in der Monheimer Stadtpfarrkirche an Heilig Abend

Fürchtet euch nicht, denn Gottes Sohn kommt als Baby zur Welt!

Weil Gott die Welt so unendlich liebt, hat er die Dunkelheit für uns erhellt!

Brechend voll war unsere Monheimer Stadtpfarrkirche am Spätnachmittag des Heiligen Abends – ein schöner Anblick, so viele Kinder und Familien bei der Heiligen Messe...

Unter der Leitung von Barbara Mayr-Roßkopf und Lydia Pfeiferer hatten die Kinder wieder viel Zeit investiert, um die Lieder und Texte zu lernen und mehrmals in der Kirche zu proben. Doch der Aufwand hatte sich wie immer gelohnt. Voll intensiver Freude spielten und sangen die Darsteller Sophie Eireiner, Laura Heffele, Luis Roßkopf, Pia und Sina Speninger, Lara Gündogdu, Selina, Susanne und Tamara Biber, Diego Lo Guasto, Lara Hitzler, Stella Mayr und Annika Gunzner.



„Unser tägliches Brot gib uns heute.“, beten wir im „Vater unser“. In der heiligen Eucharistie beschenkt uns Jesus in Gestalt der Hostie – das größte Geschenk seiner Barmherzigkeit und Liebe an uns.

Viele Kinder und Jugendliche der Kindergottesdienstgruppe wirkten mit, zeigten ihr Talent mit den unterschiedlichsten Musikinstrumenten wie Gitarren, Flöte, Keyboard, Percussion - sangen, lasen vor und spielten begeistert Lieder mit den Erwachsenen, erfreuten und berührten dadurch die Herzen der Menschen – sicher das schönste Geburtstagsgeschenk für Jesus.

Pfr. Michael Maul bedankte sich am Ende des Gottesdienstes bei allen Mitwirkenden für die schöne Gestaltung der Krippenfeier, besonders bei den Leiterinnen und wünschte allen frohe Weihnachten. Die Kindergottesdienstgruppe beschenkte jedes Kind mit einer glitzernden Weihnachtskugel.

Von Herzen wünsche wir allen ein erfülltes und gesegnetes Jahr 2018.

Vergelt's Gott unserem Kaplan Laurent Koch, der das ganze Jahr über für uns da ist und mit uns wirkt.

Bericht: Lydia Pfefferer

Fotos: Volker Spenninger

Evangelische Kirchengemeinde Monheim

Gottesdienste

21.1. 10 Uhr Peterskapelle

4.2. 9 Uhr Peterskapelle

Kindergottesdienst

14.1. 10.30 Uhr Haus Martin Luther

Tanzen für Frauen

22.1. 19.30 Uhr Haus Martin Luther



Das Hauptaugenmerk der Geschichte lag zuerst bei den Hirten. Sie waren sehr arm, hatten ein Lamm verloren, hungerten und froren, hatten kein Geld für Essen und für die Arznei der Mutter.

Kaum zu glauben, dass gerade zu ihnen der Engel sprach und sie durch ihn zur Krippe – zu Jesus eingeladen wurden.

Waren wirklich sie gemeint?

Waren nicht eher die reichen Leute eingeladen?

Bei der Krippe wurde ihnen schnell klar:

Jesus ist das lebendige Zeichen der Hoffnung!

Gott beschenkt uns durch dieses kleine Kind in der Krippe – durch seinen eigenen Sohn!

Gott kümmert sich um mich, um dich, um uns – ER hält, was er verspricht!

Wenn wir zu Jesus gehen und unsere Herzen und Seelen für IHN öffnen, dann ist endlich Weihnachten, das Fest der Liebe. Das Warten ist zu Ende, denn ER beschenkt uns und macht unsere Dunkelheit hell - voller Licht, Hoffnung und Zuversicht.



Impressum

Monheimer Stadtzeitung

Infoblatt für Monheim und seine Stadtteile



Die Monheimer Stadtzeitung erscheint 14-täglich jeweils freitags und wird an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

- Herausgeber:
Stadt Monheim, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim, Tel. 09091/9091-0, Fax 09091/9091-44
- Technische Gesamtherstellung und Vertrieb:
LINUS WITTICH Medien KG,
Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Tel. 09191/7232-0
- Verantwortlich für den amtlichen Teil:
der Erste Bürgermeister Günther Pfefferer, Marktplatz 23, 86653 Monheim
- für den sonstigen redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:
Peter Menne in LINUS WITTICH Medien KG.
- Im Bedarfsfall Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von EUR 0,40 zzgl. Versandkostenanteil.

Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zurzeit gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Gemäß Art. 8, Abs. 3 des Bayerischen Pressegesetzes (BayPrG) wird darauf hingewiesen, dass Gesellschafter des Verlages letztlich sind: Edith Wittich-Scholl, Michael Wittich, Georgia Wittich-Menne und Andrea Wittich-Bonk.

Veranstaltungskalender

Datum		Uhrzeit	Verein	Veranstaltung	Ort
Januar					
Fr.	12.01.	20:00	Freiw. Feuerwehr Wittesheim	Jahreshauptversammlung	GH Pfefferer, Wittesheim
Sa.	13.01.	08:30	Freiw. Feuerwehr Monheim	Christbaumsammlung	Monheim
Sa.	13.01.	14:00	SoMit e.V.	Bürgertreff „ZAMSEI“	Kreuzwirt, Monheim
Sa.	13.01.	19:00	Sportschützen Kölbürg	Königsschießen mit Preisverteilung	Feuerwehrhaus, Kölbürg
Sa.	13.01.	19:30	FG Gailachia e. V.	Prinzenball	Stadthalle, Monheim
Sa.	13.01.	20:00	Freiw. Feuerwehr Rehau	Jahreshauptversammlung	„Alte Schule“, Rehau
Mo.	15.01.	20:00	Freiw. Feuerwehr Weilheim e.V.	Generalversammlung	GH Rosenwirth, Weilheim
Mi.	17.01.	19:00	Stadt Monheim	Neujahrsempfang	Stadthalle, Monheim
Do.	18.01.	14:00	Seniorenkreis Monheim	Seniorenachmittag Vortrag und Volksliedersingen	Haus St. Walburg, Monheim
Do.	18.01.	19:30	Waldgenossenschaft Itzing	Genossenschaftsversammlung	Feuerwehrhaus, Itzing
Fr.	19.01.	20:00	Schützenverein Immergrün Itzing	Jahreshauptversammlung	Feuerwehrhaus, Itzing
Fr.	19.01.	20:00	Jagdgenossenschaft Wittesheim	Jahreshauptversammlung	GH Pfefferer, Wittesheim
Sa.	20.01.	13:30	FG Gailachia e. V.	Kindergardetreffen	Stadthalle, Monheim
Sa.	20.01.	20:00	Liederberger Traditionsverein	Jahreshauptversammlung	Schafstadel, Liederberg
So.	21.01.	10:00	TSV Monheim 1895 e.V.	Firmen-Fußball-Turnier	Mehrzweckhalle / Stadthalle, Monheim
So.	21.01.	13:30	Pfarrgemeinderat Wittesheim	13:30 Uhr Andacht	Gasthaus Strauß, Wittesheim
So.	21.01.	15:00	TSV Monheim 1895 e.V.	Volleyball-Hobby-Turnier	Mehrzweckhalle / Stadthalle, Monheim
Mo.	22.01.	19:30	Evang. Kirchengemeinde	Tanzen für Frauen	Haus Martin Luther, Monheim
Fr.	26.01.	20:00	FC Weilheim-Rehau e.V.	Jahreshauptversammlung	Sportheim, Weilheim
Sa. – So.	27.01. – 28.01.	04:00	VGF Wittesheim	2-Tages-Skifahrt nach Schladming	Treffpunkt: Bushaltestelle Wittesheim
Sa.	27.01.	19:30	FG Gailachia e.V.	Prunksitzung	Stadthalle, Monheim
So.	28.01.	10:00	Schützengesellschaft Monheim	Schützen-Gedenkgottesdienst	Stadtpfarrkirche, Monheim
So.	28.01.	14:00	FG Gailachia e.V.	Familienprunksitzung	Stadthalle, Monheim
Mi.	31.01.	19:30	Kath. Frauenbund Monheim	Frauenbundfasching	Schützenheim, Monheim

Vereine und Verbände

CSU Ortsverband Monheim

1. Politischer Aschermittwoch in Monheim

Auf geht's zum 1. politischen Aschermittwoch in Monheim,

der CSU-Ortsverband Monheim und die Junge-Union Donau-Ries veranstalten am **Aschermittwoch**, den **14.02.2018** um **19:30 Uhr** im **Schützenheim in Monheim** einen politischen Aschermittwoch.

Als Hauptredner an diesem Abend konnte der CSU-Ortsverband Monheim den **Landesvorsitzenden** der Jungen Union, **Dr. Hans Reichhart**, MdL gewinnen.



Dr. Hans Reichhart, MdL

Dr. Hans Reichhart ist seit 2013 der Landesvorsitzende der Jungen Union in Bayern und hat am Deutschlandtag der Jungen Union für Schlagzeilen gesorgt als er ungewöhnlich scharf „**Klare Kante**“ **gegenüber** der CDU Vorsitzenden und Bundeskanzlerin **Angela Merkel** zeigte und ihr „**Realitätsverweigerung**“ vorwarf.

Freuen Sie sich an diesem Abend auf die Ausführungen von Dr. Hans Reichhart und überzeugen Sie sich, dass Politik jung und dynamisch ist.

Notieren Sie sich den Termin schon heute und lassen Sie sich diese Gelegenheit Politik live vor Ort zu erleben und mitgestalten zu können nicht entgehen!

Wir freuen uns auf Ihr kommen!

Ihr

CSU-Ortsverband Monheim + Kreisverband Junge-Union Donau-Ries

De Lumina-Chor

Die Botschaft der Liebe - musikalisch verpackt!

Der Monheimer Chor De Lumina stimmte mit neuen geistlichen Liedern auf Weihnachten ein.



„Lass mich Herr ein Wohlklang sein vor dir“:

Diese musikalisch vorgetragene Bitte des Monheimer Chors De Lumina erfüllte sich beim weihnachtlichen Benefizkonzert in der Pfarrkirche St. Walburga zu 100 Prozent. Ton für Ton, angestimmt von charakterstarken, kultivierten Stimmen in großer Homogenität, fügten sich zu einem großen Ganzen, mit dem das Ensemble sein Publikum innig berührte.



Eineinhalb Stunden lang stellten die 26 Sänger und Instrumentalisten unter Leitung von Lydia Pfefferer live ihre neue CD „Wie ein Geschenk“ vor. Dabei entstand für die vielen, vielen Zuhörer eine Atmosphäre, die geeignet war, die Seele baumeln zu lassen. Lied reihte sich an Lied, in Einklang gebracht mit religiösen Gedanken, biografischen Erlebnissen und Emotionen. Wie eine Inszenierung folgten die einzelnen 14 Beiträge der

CD einer feinen Dramaturgie, die sich mit jedem Beitrag ein Stück weit mehr an Weihnachten annäherten. Über die Stationen Advent, Anbetung, Weihnachten und Sendung kam das Ensemble zum Appell an jeden einzelnen:

„Mache dich auf und werde Licht!“

De Lumina ist mehr als ein Chor - mehr als ein Ensemble, das seine Stimmen sammelt, sortiert und miteinander verbindet und so auf Wohlklang hofft. De Lumina hat eine klare konsequente Botschaft:

Gott ist die Liebe, Gott ist unser Heil.

Der Monheimer Chor bewegt sich musikalisch ganz und gar im Genre des Neuen geistlichen Lieds - manche Melodien, manche Texte darunter stammen aus eigener Feder. Die Melodien sind eingängig und dezent rhythmisch gestaltet, etwa von den begleitenden Percussioninstrumenten, von Gitarren, Keyboard und Bass. Es sind gefällige Chorsätze, teilweise mit feinen, sich reibenden Harmonien, die den Kompositionen ein Stück weit Spannung verleihen. Es sind vorrangig ruhige, fließende Melodien in geschmeidigem Adagio. Stehen auch verschiedene Komponisten hinter den Songs, so tragen sie doch eine weitgehend ähnliche Handschrift. „Ein Leben lang“, „Aus Liebe“, „Jesus, ich vertraue auf dich“ und all die anderen Stücke ähneln sich stilistisch sehr.

Klare, feste, gut definierte Stimmen trugen sie jetzt beim Konzert vor, strahlende Gesichter zeugten dabei von Freude und Überzeugung. Ensembleklang wechselte sich ab mit Einzelvorträgen. Da wanderte das Mikrophon, machte aus Chorsängern plötzlich Solisten und ließ das bemerkenswerte Stimmpotenzial erkennen, über das De Lumina verfügt. Wie die meisten Gesangsgruppen in unserer Chorlandschaft weist auch De Lumina eine zahlenmäßige Unausgewogenheit zwischen Frauen- und Männerstimmen auf - lediglich fünf Herren zählen dazu, was bedauerlich ist, aber im konkreten Fall nicht unbedingt ein Nachteil sein muss, da sich der Charme von De Lumina aus den gefälligen Arrangements und der ansprechenden Interpretation nährt.



Wer sich auf den ausgeprägt religiösen Charakter des Konzerts einlassen konnte, der durfte am Ende mit einer wirklich adventlichen Stimmung, mit der inneren Vorbereitung auf das Fest nach Hause gehen. De Lumina - mit so viel Licht, mit so viel Freude und Musik im Herzen kann getrost Weihnachten werden.

Bericht: Barbara Würmseher

Fotos: Josef Heckl und Diana Babic

3.500 € für die Ärmsten der Armen in Albanien!



Ein großes Geschenk war der Erlös unseres Benefizkonzertes für die armen Menschen in Albanien.

Schwester Christina schrieb:

Liebe Lydia, liebe De Lumina-Mitglieder, liebe Besucher des Konzertes in Monheim... ,

Wieder habt Ihr uns mit Eurem Engagement und Eurer Bereitschaft zum Helfen total überwältigt. Ihr habt uns 3.500 Euro überwiesen.

Und wir denken: das ist das Christkind!

So viel Holz für die Frierenden jetzt, ein paar Öfen für arme Menschen und, und, und...

Ja, die Armut hier ist groß und das Elend!

Eure Hilfsbereitschaft, Eure Nächstenliebe sind größer.

Eure Treue ist so viel Licht im Dunkel der Armut hier.

DANKE von Herzen.

Gott segne Euch und schenke euch gesegnete Festtage und im neuen Jahr SEINEN Schutz,

Eure Sr.Christina

Wir von De Lumina sagen:

Vergelt's Gott jedem einzelnen Konzertbesucher für sein Kommen - trotz widriger Wetterverhältnisse und endlos vieler anderer Veranstaltungen an diesem Tag! – Die Kirche war voll!

Vergelt's Gott für euer Gebet, eure Treue zu uns, eure Freude, euer Mitsingen und Mitbeten!

Vergelt's Gott für eure große Spendenbereitschaft für Sr. Christina und die Ärmsten in Albanien.

Vergelt's Gott unserem Kaplan Laurent Koch für sein Dabeisein, seinen Segen und die lieben Worte.

Auch wir wünschen euch und Ihnen allen ein erfülltes, zufriedenes, dankbares und gesegnetes Jahr 2018

im Namen von ganz De Lumina,

Lydia Pfefferer

Donauries-Seniorenheim Monheim

Nikolausabend im Seniorenheim



Mit großer Freude erwarteten die Bewohner des Donau-Ries Seniorenheims, Monheim die Bläsergruppe der Stadtkapelle Monheim, die Theaterspieler von der Jugendkapelle Monheim und Frau Klein, die das stimmungsvolle Programm, seit Jahren liebevoll zusammenstellt.

Begrüßt wurden die Senioren mit einem Gedicht, vorgetragen von Julia Scheuenpflug. Nach der Nikolausgeschichte, vorgelesen von Frau Klein, sorgte das Theaterstück mit dem Titel: „Der Weihnachtsbesuch“, einstudiert von Kathrin Scheuenpflug, für Nachdenklichkeit. Die Theaterspieler Stefan Scharla, Julia Scheuenpflug, Jessica Spieler, Sabrina Böswald, Martina Egger, Manfred Meir, Kathrin Scheuenpflug und der Souffleur, Daniel Egger wurden dafür mit viel Applaus belohnt. Zwischen den Programmabschnitten wurden gemeinsam bekannte Weihnachtslieder gesungen, bis sich endlich der Nikolaus mit seinem Knecht Ruprecht im Speisesaal einfand. Zuvor besuchte der Nikolaus zusammen mit Heimleitung, Elisabeth Strommer, die Senioren, die ihr Bett nicht verlassen können. Für jeden hatte der Nikolaus aufmunternde Worte und eine kleine Überraschung mitgebracht. Zum Abschluss bedankte sich Heimleitung Elisabeth Strommer bei allen Akteuren für ihr Engagement. (Brigitte Gerhardt)

FC Weilheim-Rehau

Einladung zur Jahresmitgliederversammlung

am Freitag, 26. Januar 2018 im Sportheim, Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bericht des 1. Vorstandes

- 3. Kassenbericht
- 4. Kassenprüfung und Entlastung der Vorstandschaft
- 5. Bericht des Spartenleiters
- 6. Bericht des Jugendleiters
- 7. Sonstiges, Wünsche und Anträge

(Die Ehrungen finden dieses Jahr am 50 jährigen Vereinsfest statt. Die Geehrten werden noch persönlich per Brief eine Einladung erhalten)

Hierzu sind alle Mitglieder des Vereins recht herzlich eingeladen.
Für die Aktiven ist das Erscheinen Pflicht!

Die Vorstandschaft

Freiwillige Feuerwehr Rehau

Waldweihnacht in Rehau

Die FFW Rehau lud am 27.12. zum 22. Mal zur traditionellen „Waldweihnacht“ ein. Die Rehauer freuten sich sehr, dass trotz des regnerischen Wetters 190 Besucher den Weg nach Rehau fanden.



Zum Auftakt fand am Meila-Stadel der erste Teil eines Krippenspiels statt. Zur Freude der Rehauer wirkte auch heuer wieder unser Herr Kaplan, Laurent Koch, bei der Gestaltung der Waldweihnacht mit.

Der Weg führte weiter vom Feuerwehrhaus durch das Dorf zum Steinbuck, wo der zweite Teil des Krippenspiels aufgeführt wurde. Im Anschluss daran zog man zu Braun's Jagdhütte wo der dritte und letzte Teil gezeigt wurde.

Die Aufführungen wurden wie immer musikalisch untermalen von den Frauen und Männern aus Rehau unter der Leitung von Gerda Meyer und Ludwig Berger, der die Lieder mit dem Akkordeon begleitete.



Zuletzt marschierte man gemeinsam wieder ins Dorf zurück, vorbei am Steinbuck, wo noch ein paar Weihnachtslieder mit den Trompeten von Gerda Meyer und Wolfgang Lechner aus Otting vorgespielt wurden.

Das Juze Rehau versorgte alle Anwesenden mit Essen und Trinken vor dem Meila-Stadel.

Auch vor dem Lagerfeuer wurden noch einige weihnachtliche Musikstücke zum Besten gegeben von Musikern aus Wolfersstadt, Kaisheim, Wittesheim und Rehau.

An dieser Stelle bedankt sich die Freiwillige Feuerwehr Rehau bei allen Mitwirkenden, die durch ihr Engagement zur Waldweihnacht beigetragen haben, und natürlich bei allen Zuschauern, die wieder den Weg zur „Waldweihnacht“ gefunden haben. (FFW Rehau – Marina Knoll)

Einladung zur Jahreshauptversammlung der FF Rehau

am 13.01.2018 in unserer „Alten Schule“ in Rehau.
Beginn: 20 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstands
3. Bericht des Schriftführers
4. Bericht des Kassiers
5. Bericht des Kommandanten
6. Neuwahl der Kommandanten
7. Ehrungen
8. Wünsche und Anträge

Auf zahlreiches Erscheinen freut sich die FFW Rehau

(Uwe Ringel)

Freiwillige Feuerwehr Weilheim

Einladung zur Generalversammlung

Am Montag, den 15. Januar 2018 im Gasthaus Rosenwirth
Beginn: 20.00 Uhr

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Kommandanten
3. Bericht des 1. Vorstands
4. Kassenbericht
5. Grußworte
6. Ausblick auf das Vereinsjahr 2018
7. Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft

Imkerverein Monheim

Anfängerkurs für Neuimker

Der Imkerverein Monheim e. V. bietet im Jahr 2018 wieder einen Anfängerkurs für Neuimker mit Theorie- und Praxisteil an. Der Kurs bringt Einblicke in die faszinierende Welt der Bienen und vermittelt eine solide Grundlage für erfolgreiches Imkern.

Der Kurs beginnt mit einer Einführungsveranstaltung am **15. Februar 2018** am Lehrbienenstand in Monheim (Beginn 19.00 Uhr).

Der Theorieteil wird vom Kreisverband Donau-Ries zentral für alle Ortsvereine organisiert und findet am Samstag, den 24. Februar 2018 ab 09:00 Uhr in Bayerdilling beim Neuwirt statt; Referentin ist Frau Susanne Frunder (Bayerische Honigobfrau)

Die praktische Ausbildung mit ergänzenden Erläuterungen erfolgt dann im Anschluss entsprechend der anfallenden Arbeiten am Bienenvolk und Wetterlage am Lehrbienenstand Monheim. Die Termine werden bei der Einführungsveranstaltung in Absprache mit den Teilnehmern geplant.

Weitere Informationen erhalten Sie auf der Homepage <https://www.imker-monheim.de>. Anmeldung bitte über das *Kontaktformular der Homepage* oder bei *Renate Röding Tel. 09091/907374*.

Jagdgenossenschaft Monheim - Ried

Nichtauszahlungsbeschluss

Bekanntmachung

Die Versammlung der Jagdgenossen hat am 24.11.2017 beschlossen, den Reinertrag der Jagdnutzung des Geschäftsjahres 2017 nicht auszuzahlen, sondern als Rücklage für Wegebau, Rücklage von Wildschäden und Instandhaltung Maschinenpark zu verwenden. Jagdgenossen, die diesen Beschluss nicht zugestimmt haben, können binnen einem Monat, vom Tag der Bekanntmachung an gerechnet, schriftlich oder mündlich zu Protokoll des Jagdvorstehers, die Auszahlung ihres Anteils am Reinertrag der Jagdnutzung verlangen.

Nach Ablauf der Monatsfrist erlischt der Anspruch.

Hinweis: Jagdgenossen, die sich den Jagdschilling auszahlen lassen, sind für Wildschaden Ersatzleistung ihrer Flächen selbst verantwortlich.

Helmut Fischer
Jagdvorsteher

Jagdgenossenschaft Wittesheim

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Freitag, den 19.01.2018 findet um 20 Uhr im Gasthaus Pfefferer in Wittesheim die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft statt.

Tagesordnung

1. Begrüßung
 2. Protokoll der letzten Jahreshauptversammlung
 3. Bericht des Jagdvorstehers
 4. Kassenbericht
 5. Verwendung des Jagdschillings
 6. Abstimmung über Pachtverlängerung Bogen I
 7. Verschiedenes
 8. Wünsche und Anträge
- Hierzu sind alle Jagdgenossen herzlich eingeladen.

Das Rehessen für die Frauen der Jagdgenossen findet am Donnerstag, den 18.01.2018 um 20 Uhr ebenfalls im Gasthaus Pfefferer statt.

Die Vorstandschaft

(Ignaz Strommer)

Kirchenchor Itzing

Advent, Advent

Nach einem Jahr Pause feierten die Itzinger jetzt schon zum 11.ten mal eine feierliche Adventsmesse. Es ist schon Tradition, dass unser Pfarrer Merlein diese Messe hielt. Der Kirchenchor unter Leitung von Helmut Mayer umrahmte diese mit adventlichen Liedern. Am Schluss stimmten alle Kirchgänger mit dem bekannten Lied „Tochter Zion“ mit ein.

Anschließend lud der Kirchenchor zum gemütlichen Beisammensein ein. Dazu stellt Familie Oschwald ihren weihnachtlich geschmückten Hof und Garage zur Verfügung. Dafür ein großes Dankeschön. Auch den Frauen vom Chor, die mit viel Fleiß die Leckereien spenden. Bei Glühwein, Süßem und Saurem verbrachten Jung und Alt ein paar fröhliche Stunden.



Auch für die Kinder war einiges geboten. Beim Büchsenwerfen hatten sie riesen Spaß. Zur Belohnung gab es für jedes Kind ein kleines Geschenk. Der Höhepunkt der Kleinen war wie jedesmal das Steigen der Luftballone, die mit Wunderkerzen und Christkindbrief bestückt waren und gen Himmel flogen.



Im Spendenkarton sammelten sich stolze 550 Euro, die der Kirchenchor der Kirchenverwaltung Itzing übergab. Ein herzliches „Vergelts Gott“ allen Spendern und ein glückliches, gesundes Neues Jahr wünscht der Kirchenchor.



(Maria Schröttle)

Kolpingsfamilie Monheim

Adventsfeier der Kolpingsfamilie Monheim

Am letzten Sonntag vor Weihnachten feierten wir gemeinsam mit Präses Laurent Koch, vielen Kolpingsmitgliedern und allen weiteren anwesenden Gläubigen in der Monheimer Stadtpfarrkirche unseren Adventsgottesdienst. Die traditionell von der Kolpingsfamilie mitgestaltete und heuer von der Bläsergruppe der Stadtkapelle Monheim musikalisch begleitete Messe fand wieder regen Zuspruch. Sie bildete die richtige Grundlage für die sich anschließende Weihnachtsfeier in der Stadthalle.

Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden, dem Lauschen erster weihnachtlicher Klänge und Worte in der Stadthalle sowie dem Tischgebet, gesprochen von Präses Laurent Koch, nahmen wir gemeinsam das von der Pizzeria Romana hervorragend zubereitete Mittagessen ein.

Mit deutschen Weihnachtsliedern, zwei Weihnachtsgeschichten vorgelesen von Adelheid Ferber und Regina Schiffelholz und einem Auftritt der Kinderkolpingsgruppe stimmten wir uns anschließend weiter auf das anstehende Hochfest der christlichen Kirche ein und freuten uns über die Grüße des Bürgermeisters der Stadt Monheim sowie dem Besuch des Heiligen Nikolauses, welcher für alle Kinder kleine Geschenke dabei hatte.



Im Anschluss fand die Spendenübergabe für die Pfarrhofsanierung statt. Diese Spende enthält die Einnahmen des Schmankerlabends vom November. Die Stadt Monheim und die Kolpingsfamilie Monheim erhöhten den Betrag auf insgesamt 3000 €, welche von Vorstand Hubert Blank und Bürgermeister Günther Pfefferer an den Kirchenpfleger Karl-Heinz Kuhnert übergeben wurden.



Als langjährige Mitglieder konnten bei der diesjährigen Weihnachts- und Jahresabschlussfeier Stefan Brand, Wolfgang Gunzner, Stephan Nigel, Erwin Lettenbauer, Harald Roßkopf und Armin Strobl (für 25 Jahre) sowie Werner Nigel (für 40 Jahre) geehrt werden. Die anwesenden Ehrenträger erhielten neben der Urkunde für Ihre jahrzehntelange Treue und Verbundenheit ein kleines Präsent als Anerkennung. Daneben wurden weitere Geschenke an zuletzt besonders Aktive und Funktionäre im Verein verteilt. Außerdem wurde Josef Berk Müller für seine jahrelange Unterstützung in der Vorstandschaft bzw. bei der Organisation von Ausflügen und der Altkleidersammlung geehrt. Ein Dank ging auch an Alois Seiler, der das Lager der Altkleidersammlung hervorragend betreut.



Der Vorsitzende, Hubert Blank nutzte diese Gelegenheit und bedankte sich dabei im Namen des Vereins und auch persönlich ganz herzlich bei seiner Frau Hedwig, der Kassiererin Cilli Fitzek, den Jugendleiterinnen von Kinderkolping, sowie den weiteren Mitgliedern der bisherigen und der neuen Vorstandschaft mit einem kleinen Geschenk.

Im Anschluss an die Kaffeepause folgte das Highlight des Nachmittags, die Preisverteilung der Weihnachtstombola, bevor das Kolpinglied die Veranstaltung schloss.

Für die langjährige Mitgliedschaft der Geehrten, alle, die wieder vor, während oder nach, bei dieser oder bei anderen Veranstaltungen (z.B. bei den unterschiedlichsten Vor- und Nachbereitungen, dem Auf-/ Abbau, der Dekoration und Gestaltung, beim Backen von Kuchen und Torten, der Tombola, der kirchlichen, musikalischen und sonstigen Gestaltung, usw.) aktiv waren bzw. diese unterstützt haben oder auf andere Weise zum Gelingen maßgeblich beigetragen haben, sagen wir nochmals ganz herzlichen Dank, hoffen weiterhin auf dieses Engagement und freuen uns schon auf das nächste Wiedersehen
(Melanie Blank)

Liederberger Traditionsverein

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Am Samstag, 20. Januar 2018 findet um 20 Uhr die Jahreshauptversammlung des Liederberger Traditionsvereins im Vereinsheim in Liederberg statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Protokoll des Schriftführers
3. Bericht des Vorstands
4. Bericht des Kassiers
5. Sonstiges
6. Wünsche und Anträge

Wir bitten um zahlreiche Teilnahme
Die Vorstandschaft

Liederkranz Monheim 1873 e.V.

Weihnachtsfeier und Ehrungen

Der Jahresausklang des Liederkranzes ist die Weihnachtsfeier in deren Rahmen Ehrungen verdienter Mitglieder stattfinden.

Im festlich geschmückten Vereinsheim begrüßte der Vorsitzende Dieter Hitzler zu Beginn der Feier die anwesenden Ehrenmitglieder des Vereins, die aktiven Sänger und Sängerinnen sowie die fördernde Mitglieder. In seiner Weihnachtsansprache stellte Dieter Hitzler die Vereinsaktivitäten im abgelaufenen Jahr in den Mittelpunkt. Das Jahr startete schwungvoll mit einem Faschingsball unter dem Motto „Wilder Westen“ sowie dem traditionellen Fischessen zur Fastenzeit. Schöne Aufführungen bot der Kinderchor mit dem Musical „Der Löwenkönig“ und der Jugendchor „Break the Silence“ brachte ein Jubiläumskonzert zum 5-jährigen Bestehen auf die Bühne und unterstützte mit dem Spendenerlös die Flutopfer in Otting.

Der Vereinsausflug führte nach Wasserburg a. Inn und das Jubiläumskonzert der Chorgemeinschaft Burgheim wurde besucht. Kräftig gefeiert wurde auch, es wurde auf zehn runde Geburtstage angestoßen. Das Adventskonzert der Monheimer Chöre und Musiker wurde zugunsten des Seniorenheims St. Elisabeth veranstaltet. Dieter Hitzler stellte den guten Zusammenhalt im Verein dar und dankte allen für die tatkräftige Unterstützung. Alle aktiven Sänger und Sängerinnen bekamen hierfür eine süße Überraschung. Hansi Roßkopf trug eine besinnlich-nachdenkliche Weihnachtsgeschichte vor und gemeinsam wurden Weihnachtslieder gesungen.

Im zweiten Teil des Abendprogramms ehrte Dieter Hitzler langjährige passive Mitglieder mit einem Geschenk. Über diese Ehrungen freue ich mich am meisten, denn diese zeigen, dass viele Mitglieder über Jahrzehnte dem Verein angehören, betonte der Vorsitzende Dieter Hitzler. Auf eine 60-jährige Mitgliedschaft blickt **Frau Gerlinde Thomas** zurück, die ehemals aktive Sängerin unterstützt den Verein seit Jahren als förderndes Mitglied, solch eine langjährige Treue zum Verein ist sicher etwas Besonderes. **Herr Anton Ferber** (Altbürgermeister) ist seit 25 Jahren passives Mitglied und stärkt hiermit den Verein. Beiden wurde für ihre Vereinstreue ein Geschenk überreicht.

In seinem Schlusswort sprach der 1. Vorsitzende das kommende Jahr 2018 an mit einem Ausblick auf die geplanten Aktivitäten. Er wünschte allen Mitgliedern und Freunden des Vereins ein frohes Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr. Zum Ausklang des offiziellen Teils wurde „Fröhliche Weihnachten“ angestimmt.



Es wurden geehrt Hr. Anton Ferber und Fr. Gerlinde Thomas mit einem Geschenk des Vereins, übergeben vom Vorsitzenden Dieter Hitzler (v. li. n. re.)

(Cornelia Heinzlmeir)

Chorproben ab Januar

Die Chöre proben zu folgenden Zeiten wöchentlich:

Gemischter Chor:	Donnerstag	20:00 Uhr
Jugendchor:	Freitag	17:00 Uhr
Kinderchor:	Freitag	16:00 Uhr

Wer Interesse hat einmal reinzuschneppern, einfach zu den Probenzeiten vorbeikommen.

(Cornelia Heinzlmeir)

ProGeMo e.V.

Weihnachtsmarkt 2017

Wie jedes Jahr fand auch heuer der Weihnachtsmarkt der Stadt Monheim in Zusammenarbeit mit der ProGeMo statt.

Die Turmbläser der Stadtkapelle und Bürgermeister Günther Pfefferer eröffneten am Donnerstag Abend feierlich unseren Markt. Das Christkind und ihre Engel zogen in Begleitung des Kindergartens ein. Nach der Ansprache des Christkindes erfreute uns der Kindergarten mit weihnachtlichen Liedern.



Das Monheimer Christkind Anja Eschig mit ihren beiden Engeln Mira Zausinger (links) und Emma-Lilly Wasserrab (rechts)

Am Freitag hatten wir ein tolles Programm mit dem Kinderchor des Liederkranzes, Auftritt der Grund und Mittelschule Monheim, Jugendkapelle Monheim und dem Duo V.I.P.

Am Samstag war nach dem Auftritt des Musikvereins Daiting der Höhepunkt die ProGeMo Weihnachtsverlosung. Aus den 330 abgegebenen Losen wurden 21 Gewinner gezogen. Der Liederkranz Monheim sang uns weihnachtliche Weisen und die Stadtkapelle Monheim beendete den Weihnachtsmarkt.



Auch unsere Strickaktion vom Schärtlesmarkt (fit in den Winter) war ein toller Erfolg. Es wurden Schals und Mützen gestrickt und gehäkelt. Zwei fünfjährige Mädels erprobten ihr Können mit einer Strickliesel.



Die ProGeMo bedankt sich bei allen Teilnehmern und Organisatoren für einen wieder gelungenen Weihnachtsmarkt 2017. (Hermann Bernreuther)

Schützengesellschaft 1858 Monheim e.V.

Jungschützen gestalten die Weihnachtsfeier; Philipp Regler gewinnt auch heuer die Nikolausscheibe

Im weihnachtlich geschmückten Schützenheim begrüßte Schützenmeister Alfred Neuwirth zahlreiche Mitglieder und Ehrengäste.

Zunächst wurden an die Jungschützen die Urkunden für die Jahresmeisterschaft sowie die Nikolausscheibe und verschiedene Pokale ausgegeben.

Jahresmeister wurden bei den Junioren Julian Fischer mit Ø 377,5 Ringen, Melissa Egger mit Ø 378 Ringen bei der Jugend und Yvonne Regler mit Ø 304,3 Ringen bei den Schülern.

Mit einem 16,7 Teiler gewann **Philipp Regler** -wie letztes Jahr- die Nikolausscheibe vor Stefan Roßmann als Zweiter und Manuel Röding auf dem dritten Platz.



Matthias Knauer gewann mit einem 51,8 Teiler den Nigel-Wanderpokal. Zweite wurde Amelie Zeuschner vor Manuel Röding, der Dritte wurde.

Yvonne Regler war Gewinnerin des Gödel-Pokals mit einem 55,7 Teiler. Zweiter wurde Luis Hofmann vor Michel Graf auf dem dritten Platz.

Den Bichler-Pokal gewann **Luca Hofmann** vor Simon Röding und Michel Graf.

Ein wunderschönes Weihnachtsprogramm wurde von Nicole Kuba und Juliane Christ ausgearbeitet und mit viel Geduld mit den Jungschützen geprobt. Die Geduld hat sich ausgezahlt, denn es wurde eine besinnliche und wunderschöne Weihnachtsfeier. Katrin Heinzlmeir führte gekonnt durch das Programm. Die Jungschützen lasen Weihnachtsgeschichten vor und ein Sketch wurde von den Gästen mit viel Applaus honoriert. Mit weihnachtlichen Liedern umrahmten auch noch die Saxophonspieler der Stadtkapelle Monheim unter Leitung von Armin Meyer die Weihnachtsfeier, so dass keine lange Weile aufkam.



Die Jungschützen warteten nun gespannt auf den St. Nikolaus mit Knecht Ruprecht, denn er kannte die guten Seiten, aber auch die Schandtaten der Jugend, die er dann tatsächlich aus seinem „Goldenen Buch“ vorlas. Bevor der Nikolaus das Schützenheim verließ, bekam noch jedes Kind ein kleines Geschenk.

Schützenmeister Alfred Neuwirth bedankte sich mit einer Rose und einem kleinen Geschenk bei den Initiatorinnen Nicole Kuba und Juliane Christ sowie bei Katrin Heinzlmeir für die sehr schöne Weihnachtsfeier.



Einen großen Dank sprach er allen Mitwirkenden und Helfern sowie den Kuchenbäckerinnen aus.

Bilder siehe unter www.schuetzen-monheim.de
(Brigitte Christ)

Ehrensützenmeister Otto Krist ist Gewinner der Strohscheibe

Mit Glückwünschen fürs neue Jahr begrüßte 1. Schützenmeister Alfred Neuwirth im gut besetzten Schützenheim viele Vereinsmitglieder, darunter 1. Bürgermeister Günther Pfefferer und Ehrensützenmeister Otto Krist.

32 Teilnehmer kämpften heuer bei nur 5 möglichen Schuss um die traditionelle „Strohscheibe“. Gewinner war mit einem 41,2 Teiler letztendlich Ehrensützenmeister Otto Krist. Strahlend nahm er die Scheibe entgegen. Mit einem 56,2 Teiler erreichte Nicole Kuba den zweiten Rang. Dritter wurde Andreas Nigel, der einen 59,9 Teiler traf.



In der Reihenfolge der Platzierungen durfte sich dann jeder der Teilnehmer ein „Überraschungs-Päckchen“ aussuchen und jeder war gespannt darauf, was wohl heuer drin versteckt ist. Wiederum wurden unter den Teilnehmern, mit „Päckchen“ Lose verteilt. Hier hatte Brigitta Neuwirth das glücklichste Händchen und zog den Hauptgewinn.

Die alljährliche Christbaumversteigerung fand Im Anschluss an die Preisverteilung des Strohschießens statt. Hierzu hatten die Monheimer Geschäfte und Firmen den Verein wieder mit großzügigen Sachspenden und Gutscheinen bedacht. Aber auch von Privatpersonen wurde Gebackenes zur Versteigerung beigesteuert.

Auktionator Karel Kuba brachte –wie jedes Jahr- gekonnt und humorvoll die verschiedensten Spendenartikel an den Mann bzw. die Frau. Dies wurde von den anwesenden Mitgliedern mit viel Beifall belohnt.

Vorstand Neuwirth bedankte sich sehr herzlich für die rege Teilnahme an der Versteigerung und freute sich über den erzielten Betrag.

Er wies noch auf die bevorstehende Sebastianifeier in Donauwörth am Sonntag, 21. Januar 2018, sowie auf den Schützengegendgottesdienst in Monheim am Sonntag, 28. Januar 2018 hin.

Herzlichen Dank allen, die den Verein zum Gelingen dieser Veranstaltung unterstützten!

(Brigitte Christ)

Stadtkapelle Monheim e.V.

Vorweihnachtliche Feier 2017

Alle Jahre wieder lädt die Stadtkapelle Monheim zur vorweihnachtlichen Feier in die Stadthalle Monheim ein, um mit allen Anhängern des Vereins gemeinsam einen schönen Jahresausklang zu feiern. Wie es sich für eine Musikkapelle gehört, steht auch die Weihnachtsfeier ganz im Zeichen der Musik und wird vor allem von den Musikschülern musikalisch umrahmt. Den Anfang machte die Jugendkapelle. Die Jungmusiker um Dirigent Alfred Maderer eröffneten mit den drei Stücken „Winter Wonderland“, „Feliz Navidad“ und „What a wonderful world“ den Abend.



Jugendkapelle

Der Saal war prall gefüllt und so konnte Vorstand Peter Egger die zahlreich erschienenen Mitglieder, sowie Musikschüler mit ihren Eltern willkommen heißen. Zudem begrüßte er Bürgermeister Günther Pfefferer, den ehemaligen Schirmherrn Rudolph Hanke, Kaplan Laurent Koch, mehrere Stadträte und die Ehrenmitglieder Helmut Ablaßmeier, Johann Pfeifer und Josef Spenninger.

Der Begrüßung folgte die nächste musikalische Darbietung. Die Kleinsten aus der großen Familie der Stadtkapelle wagten sich auf die Bühne und sorgten für große Begeisterung unter den Anwesenden. Mit „Jingle Bells“ und „Morgen kommt der Weihnachtsmann“ zeigten die Blockflötenschülerinnen von Martina Egger, dass man sich um den Nachwuchs keine Sorgen machen muss.



Blockflötenschülerinnen

Auch diesmal gab es wieder ein paar Ehrungen verdienter Musiker. Für 10 Jahre aktives Musizieren durften Manfred Meier und für 45 Jahre Andreas Rossmann von den beiden Vorständen Peter Egger und Volker Spenninger geehrt werden. Zudem durfte man sich bei Günter Mihatsch und Josef Regler für 50 Jahre Zugehörigkeit zur Stadtkapelle Monheim bedanken.

Ausbilder Gerhard Reichl sorgte mit zwei Formationen, die sich aus seinen Musikschülern zusammensetzten für die nächsten musikalischen Beiträge. Eine Querflötenformation und eine gemischte Formation aus Querflöten und Saxophonen führten unter anderem die Stücke „Was soll das bedeuten“ und „Es wird scho glei dumpa“ auf. Dazwischen richtete Bürgermeister Günther Pfefferer ein paar Worte an die versammelte Musikerschar. Er dankte der Stadtkapelle für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung bei vielen kirchlichen und feierlichen Anlässen der Stadt Monheim. Kaplan Laurent Koch überbrachte, umrahmt von seiner vorweihnachtlichen Lieblingsbibelstelle, die kirchlichen Grußworte.

Alle Jahre wieder darf bei der Stadtkapelle auch eine Weihnachtsgeschichte nicht fehlen. „Die Geschichte vom Lametta“ wurde von Michael Reng vorgetragen und sorgte für das ein oder andere Schmunzeln im Saal.

Um die Holzblasinstrumente zu vervollständigen, trat nun Ausbilderin Ina Stengl mit ihrer Klarinettengruppe auf die Bühne und leitete mit „Joy tot he world“, „Leise rieselt der Schnee“ und „We wish you a merry Christmas“ die Pause ein.

Mit dem Weihnachtslied „Alle Jahre wieder“ stimmte Musiklehrer Josef Kretzmann zusammen mit einer Schülerin am Tenorhorn den zweiten Teil des Abends an. Ein besonderes Highlight ist jedes Jahr auch immer das Theaterstück einiger Jungmusiker. Einstudiert von Kathrin Scheuenpflug führten sie diesmal das Stück „Der Weihnachtsbesuch“ auf und brachten mit dem lustigen aber auch zum Nachdenken anregenden Stück einige Male die anwesenden Gäste zum Lachen.



Theaterstück „Der Weihnachtsbesuch“

Einer Bläsergruppe von Josef Kretzmann, zusammengesetzt aus Trompeten, Tenorhörnern und Posaunen, die allen „Fröhliche Weihnacht“ wünschte, folgten die die Dankes- und Schlussworte von Vorstand Peter Egger. Neben einigen Helfern und Gönnern, die den Verein das Ganze Jahr über immer tatkräftig unterstützen, hatte Peter dieses Mal einen ganz besonderen Dank auszusprechen. Dieser galt Karin Bullinger, die nach 26-jähriger Tätigkeit in der Vorstandschaft, wovon sie 20 Jahre Schriftführerin war, ihr Amt niedergelegt hatte. Auch Peter selbst erhielt noch Dankesworte von Christkind Julia Enhuber, dafür dass er den Verein seit mittlerweile 10 Jahren als Vorstand durch gute und auch schlechte Zeiten führt.

Die Weihnachtsgruppe bestehend aus den vier Musikern Harald Kuhnert, Josef Bauer, Volker und Wolfgang Spenninger sorgte mit einigen traditionellen Weihnachtsliedern für einen klangvollen Ausklang des offiziellen und einen stimmungsvollen Übergang zum gemütlichen Teil des Abends.

(Stefan Scharla)

TSV Monheim 1895 e.V.



3. Monheimer Volleyball - MIXED - Turnier



Wann? Sonntag, 21.01.2018
Beginn 15.00 Uhr

Wo? Dreifach-Sporthalle (Stadthalle)
Monheim

Für wen? Jedes Team besteht aus 4 Spielern und dabei mindestens 1 Mann bzw. 1 Frau.
Das Mindestalter beträgt 16 Jahre.
Die Startgebühr beträgt 10 € pro Team.

Wir freuen uns auf ein tolles Event!

Anmeldung unter: TSV Monheim
Roland Knechtel, Tel. 09091/50080
Email: info@parkett-loefflad.de

Waldgenossenschaft Itzing

Einladung zur Genossenschaftsversammlung

Sehr verehrte Mitglieder,

zur Genossenschaftsversammlung, die am

Donnerstag, den 18. Januar 2018 um 19:30 Uhr

im Feuerwehrhaus stattfindet, lade ich Euch alle herzlich ein.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. UVV Unterweisung
3. Bericht des Vorstehers
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Kassiers und des Genossenschaftsausschusses
6. Grußworte
7. Wünsche, Anträge, Sonstiges

Mit freundlichen Grüßen

Der Vorsteher

Wasserwacht Monheim

Weihnachtsfeier der Wasserwacht Monheim

Zum Jahresabschluss der Wachsaison 2017 lud die Wasserwacht am 16.12.2017 zu einem gemütlichen Kegelabend mit Abendessen ein.

Zunächst begrüßte unser erster Vorstand Jürgen Deckinger alle Anwesenden und bedankte sich bei den Aktiven für die gute Zusammenarbeit und die investierte Freizeit.

Zu Gast war auch der Kreisvorsitzende der Wasserwacht Christoph Marx, der die Ortsgruppe Monheim in seinen Grußworten ebenfalls lobte. Traditionell werden zum Jahresende immer langjährige Mitglieder geehrt und Auszeichnungen verliehen, was unser Kreisvorsitzender dankenswerterweise gerne übernahm. Dabei waren dieses Mal Ehrungen für Mitgliedschaften von fünf bis 30 Jahren. Außerdem wurden die Rettungsschwimmabzeichen in Bronze vier - und in Silber sogar 18 mal vergeben.

Wir können auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. So wurden ca. 1000 Stunden in Training und theoretische Ausbildung investiert. Trotz verkürzter Frühjahrssaison im Hallenbad und einem mäßigen Sommer kommen wir immerhin auf 245 geleistete Stunden Wachdienst in unseren Bädern. Eine, wie wir finden, beachtliche Leistung, die unentgeltlich von den Trainern und den Mitglieder erbracht wurde zum Wohl unserer Mitmenschen.

Ein Wermutstropfen bleiben die gekürzten Trainingszeiten, die wir auch noch mit einem anderen Verein teilen müssen.



(Florian Huber)

Monheimer Vereine

freuen sich über Zuwendungen

Auf Vorschlag von Bürgermeister Günther Pfefferer hat die Sparkasse Donauwörth mehrere Vereine in der Jurastadt mit Spenden in Höhe von 2.000 Euro gefördert. Die Zuwendungen werden speziell für die Jugendförderung aber auch für allgemeine Vereinsaufgaben verwendet.



Unser Bild zeigt von links Bürgermeister Günther Pfefferer, Anton Nigel von der Freiwilligen Feuerwehr Monheim, Andrea Kögler und Jürgen Deckinger von der BRK-Ortsgruppe der Wasserwacht Monheim, Kathrin Scheuenpflug und Lucy Mrklas vom Jugendzentrum Monheim, dahinter Lothar Lechner, Leiter der Sparkassengeschäftsstelle in Monheim und Benedikt Schenk vom Schützenverein St. Sebastian in Flotzheim bei der Übergabe der Spendenbriefe.

Seniorenachmittag in Warching

Trotz heftigem Schneegestöber und frostiger Witterung durfte Ortssprecher Walter Rebele am 2. Adventssonntag die erschienenen Senioren und Gäste zum adventlichen Seniorenachmittag im Gasthaus Sprater in Warching begrüßen. Ein besonderer Gruß galt dem 1. Bürgermeister der Stadt Monheim Herrn Günther Pfefferer, Frau Krauser, dem Gesangsduo Waltraud Ferber und Anita Zinsmeister sowie der Mesnerin Helene Schreiber mit den Ministranten.

Mit einem gemeinsam gesungenen Weihnachtslied und einem Gedicht, vorgetragen von Helene Schreiber, begann der Nachmittag. Anschließend gaben Waltraud und Anita ein musikalisches Stück zum Besten. In seinem Willkommensgruß berichtete Bürgermeister Pfefferer von verschiedenen Eindrücken und Erlebnissen des abgelaufenen Jahres. Besonders beeindruckt war er von seinem Marathonaufenthalt in Portugal und dem zufälligen Zusammentreffen vor Ort mit Frau Krauser, die im selben Zeitraum in Lissabon an einer Marienwallfahrt teilnahm. Nach einer weiteren musikalischen Darbietung von Waltraud und Anita gaben die Mini's weihnachtliche Gedichte zum Besten. Zur Kaffeepause servierte Wirtin Berta duftenden Kaffee und leckere Torten und Kuchen. Nach dem sich alle gestärkt hatten, ging es im Programm weiter mit Vorträgen der Mini's. Im Anschluss sangen Waltraud und Anita nochmals ein besinnliches Stück.

Das Programm rundete Frau Krauser mit einer Bildpräsentation über den Wallfahrtsort „Fatima“ ab. Bei einer deftigen Brotzeit und geselliger Unterhaltung ließ man den Nachmittag ausklingen. Mit einer kurzen Geschichte bedankte sich Ortssprecher Walter Rebele bei allen, die zum Gelingen der Veranstaltung beigetragen haben, besonders bei Bürgermeister Pfefferer als Vertreter der Stadt Monheim, die durch einen Zuschuss diesen Seniorenachmittag ermöglicht. Den Differenzbetrag übernahm dieses Jahr der Motorsportverein Warching. Herzlichen Dank auch an die Wirtin Berta für die stets gute Bewirtung im Gasthaus Sprater.

(Walter Rebele)

Adventsparty in der Steinbuckstraße

Der Advent ist bekanntlich die Zeit des Wartens, auf die Ankunft des Erlösers Jesus. Um dieses Warten zu verkürzen, trafen sich die Bewohner der Steinbuckstraße in Rehau, am 14. Dezember, nach Einbruch der Dunkelheit, zu einer mehr oder weniger besinnlichen vorweihnachtlichen Feier, in der Garage des Anwesens von Thomas Ludwig.



Die rund zwanzig Personen brachten in nachbarschaftlicher Manier, Glühwein, Punsch und andere geistige Getränke, sowie Lebkuchen, Stollen und Plätzchen mit. In einem Topf mit heißem Wasser wurden 23 Paar Wiener Würstchen warm gehalten, die aber in kurzer Zeit in Semmeln mit Senf, dem Hunger der Gäste zum Opfer fielen.

Mit guten Gesprächen über die Weihnachtszeit und das Alltagsgeschehen, nahm eine fröhliche Adventsparty seinen Lauf. Ein gasbetriebener Heizlüfter spendete Wärme. Aus der Musikbox von Georg Aurnhammer ertönten Weihnachtslieder und zu vorgerückter Stunde, vergessene Schlager, die begeistert mitgesungen wurden.

Weil das Christkind zu Weihnachten Geschenke bringt, wurde unter den Partygästen eine Sammlung veranstaltet. Es kamen 55 Euro zusammen. Das Geld brachte Margit Enderle am nächsten Tag zur Stadtverwaltung, mit der Bitte den Betrag dem Monheimer Kindergarten zur Verfügung zu stellen. (Johann Enderle)

Historisches

Die Vor- und Frühgeschichte Monheims

(Teil 7)

Erich Bäcker

Funde im Monheimer Raum

Schon seit dem Beginn des 19. Jahrhunderts kennt man die Überreste römischer Gebäude aus den Gemarkungen Flotzheim und Wittesheim. So kann man in einem Verzeichnis aus dem Jahre 1836 wörtlich nachlesen, »Wittesheim bewahrt viele römische Überreste. In seinen Umgebungen hat man auf dem Felde, der „Mühlberg“ genannt, und auf einem anderen, dem „Staudenhof“, Münzen, Waffen, Eisenwerk und Gemäuer gefunden.« »Hagenbuch ist selbst merkwürdig. Man fand dort Grundmauern, Gold- und andere Münzen und samische Geschirre.« Über Flotzheim wird berichtet: »Dieser Ort und seine Umgebungen sind reich an römischen Alterthümern und Münzen.

Bei der nahen Kahldorfer Mühle fand man Grundmauern.« »Die Mauerwiese bei Flotzheim. Diese Wiese hat von den sich hier findenden Grundmauern den Namen. Bei Ausgrabungen der Steine wurden viele römische Münzen, hochrothe schön verzierte Gefäße und andere Anticaglien gewonnen ...« Der damalige Pfarrer Wucherer aus Flotzheim besaß »nebst einigen goldenen, eine Menge der schönsten römischen Silber- und Metallmünzen, Vasen, Urnen, Schalen und Waffen-Stücke, die alle bey, und nächst Itzing gefunden worden sind.« Die hier genannten Fundstücke sind natürlich längst alle verschollen. Als erfreuliche Neufunde aus jüngster Zeit sind qualitativ gearbeitet römische Architekturteile, Bruchstücke von Säulen mit der dazugehörigen Säulenbasis aus Jurakalkstein zu erwähnen, die bei Flotzheim gefunden worden sind. Sie dürften der Säulenvorhalle einer sogenannten Portikusvilla entstammen, dem repräsentativen Wohnhaus eines römischen Landgutes. Diese Wohngebäude waren fest aus Bruchstein gemauert, hatten ziegelgedeckte Dächer und besaßen eine Unterfußbodenheizung (*Hypocaustum*), deren Warmluft auch die Wände gleichmäßig erwärmte. Darüber hinaus kommen bereits Fensterscheiben aus Glas vor und metallbeschlagene Holztüren, die mit eisernen Schlössern und dazu passenden Schlüssel ausstattet sind.

Zu den sehenswerten römischen Überresten in der näheren Umgebung Monheims zählen die Grab- bzw. Weihesteine, die in der Kirche von Weilheim, in der Schule von Wolfersstadt und am Wohnhaus des Eichhofes, nördlich von Gundelsheim gelegen, zu sehen sind. Als Rarität kann die im Oktober 1811 von dem damaligen Monheimer Landrichter Graf Johann Adam von Reisach an der Kirchenwand von Burgmannshofen entdeckte römische Meilensäule gelten. Sie ist noch heute in einer Höhe von 74 cm erhalten und die Inschrift besagt, dass sie unter dem römischen Kaiser Septimius Severus (193 – 211 n. Chr.) errichtet worden ist (Römisches Museum, Augsburg).

Fortsetzung folgt !

Sonstige Mitteilungen

Kalenderblatl

**„Bevor man die Welt verändert,
wäre es vielleicht noch wichtiger,
sie nicht zugrunde zu richten.“**

(Paul Claudel)

gefunden von
Rudolph Hanke

Beim Dämmerchoppen ...

wünschen wir uns gegenseitig alles Gute fürs Neue Jahr und das wünschen wir auch Ihnen, liebe Leserinnen und Leser.

Doch dann kam wieder der Auftritt von Nörgelmann: „Das Chaos ist die Ordnung!“

„Wie das?“, mein Nachbar war ein einziges Fragezeichen. „Das passt doch nicht“, sinnierte mein Vis-à-Vis. „Und ob“, erklärte unser bester Freund, „je mehr wir planen, regeln, reglementieren, desto mehr nimmt das Chaos zu!“

„Du denkst an bestimmte Dinge, Unternehmen oder?“, wollte mein Nachbar wissen. „Genau“, bestätigte der Nörgler, „zum Beispiel an die Elphi, das tolle Konzerthaus in Hamburg: ewige Baustelle, zehnfache Kosten und jetzt auch noch undicht.“

„Allerhand“, sinnierte mein Vis-à-Vis, „dazu fällt mir auch gleich Stuttgart 21 ein, dieses vielleicht notwendige Monstrum wird auch immer teurer und die Planer werden nicht fertig mit Termin-Verschiebungen.“

„Ich denke an BER, den Super-Flughafen in Berlin“, so mein Nachbar, „immer wieder neue oder neue alte Mängel, neue Termine – sogenannte Fachleute sprechen von 2019 oder gar 2020, bis die ersten Flieger starten dürfen, Wahnsinn!“.

Wer sagt denn, dass die in Berlin einen Flughafen bauen wollten?

fragt Ihr Dämmerchöppler

Rudolph Hanke

Nina Berger - Nächstes Ziel: Eine Wohnung

Nina Berger meistert ihr Leben trotz schwerer Behinderung. Sie hat einen großen Wunsch, und medizinisch gibt es gute Neuigkeiten:



Der Freundeskreis um Nina Berger hat wieder für den Förderverein gesammelt: (hinten, von links) Norbert Ferber, Gerlinde Berger (Mutter von Nina), Volker Weinrich, Evija Ferber sowie vorne (von links) Eric Weinrich und Nina Berger.

Selbstbewusst führt die inzwischen 21-jährige Nina Berger aus Flotzheim trotz ihrer unheilbaren Muskelkrankheit ihr Leben möglichst positiv weiter. Alljährlich sammeln Firmen aus der Region Geld, um sie weiterhin zu unterstützen – so auch 2017 wieder. **Über 4000 Euro gehen an den entsprechenden bundesweiten Förderverein.**

Unter Organisation der IT-Consulting GmbH aus Monheim kam in der Vorweihnachtszeit die Summe von 4250 Euro zusammen. Der Erlös geht komplett an den Förderverein der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke (DGM).

Von diesem wird auch Nina in ihrem oft beschwerlichen Alltag unterstützt. Die 21-Jährige leidet seit Geburt an der nicht therapierbaren spinalen Muskelatrophie (SMA). Beim traditionellen vorweihnachtlichen Besuch einiger Unterstützer aus dem Freundeskreis der Familie Berger informierten sich Norbert Ferber und Volker Weinrich über die neuesten Entwicklungen. „Auch wenn Nina inzwischen im Berufsleben steht, benötigt sie weiterhin Unterstützung. Und deswegen bleiben auch wir mit an Bord“, betonte Ferber.

Nina Berger ist nach einer erfolgreichen Ausbildung als Mediengestalterin inzwischen in Harburg tätig. Seit einem halben Jahr steht für die notwendigen Fahrten auch ein behindertengerecht umgebautes Fahrzeug zur Verfügung, das über die Arbeitsagentur und die Beteiligung mehrerer Stiftungen finanziert wurde. Als nächstes großes Ziel wünscht sich Nina Berger nun eine eigene Wohnung, am liebsten in Wemding oder Donauwörth. Dafür wurde bereits eine 24-Stunden-Betreuung beantragt. Die Wohnung müsste barrierefrei zugänglich sein und sollte die 21-Jährige auch finanziell nicht überfordern.

Inzwischen gibt es auch in der Behandlung von Ninas Krankheit Fortschritte. Denn Spinraza, das erste Medikament für SMA, kam zunächst in den USA und im Sommer auch in Europa auf den Markt. Ein großer Erfolg nach rund 30-jähriger Unterstützung der Forschungsarbeit durch Selbsthilfegruppen. In Deutschland werden derzeit jedoch bevorzugt akute Krankheitsfälle behandelt, zu denen die Flotzheimerin nicht gehört. Allerdings ist die Behandlung auch mit immensen Kosten verbunden, weswegen Spenden wie aus dem Freundeskreis von Nina Berger weiterhin sinnvoll sind und benötigt werden. Seit dem Jahr 1999 läuft bereits die Unterstützung für Nina Berger. Einen Einblick in ihren Alltag und Informationen zu SMA gibt es auf www.nina.itcdom.de.

Folgende Unternehmen und Firmen beteiligten sich in diesem Jahr an der Spendenaktion für den Förderverein der Deutschen Gesellschaft für Muskelkranke (DGM), der auch Nina Berger aus Flotzheim unterstützt:

- ITC (Monheim)
- Coase (Harburg)
- Axoquent (Kissing)
- Wenninger & Raila (Wittesheim)
- KonRad, (Ellerbach)
- Marien-Apotheke (Wemding)
- Dellen-Präger (Monheim)
- Poro (Monheim)
- Meyer Bau (Monheim)
- Zahnarztpraxis Blankenburg (Monheim)
- Stadtapotheke Monheim
- Bracher (Monheim)
- Raiffeisen-Volksbank Donauwörth
- Imm (Monheim)

(Bericht: Thomas Unflat)

Informationstag an der Privaten Wirtschaftsschule Donauwörth

Die private Wirtschaftsschule Donauwörth veranstaltet am **Mittwoch, 17. Januar einen Informationsabend zur Einschreibung für das Schuljahr 2018/2019.**

Ab 18:00 Uhr kann das Schulhaus im Rückgebäude der Reichsstraße 32 besichtigt werden und im Anschluss daran beginnt der Informationsvortrag um 18:30 Uhr im Saal 4 der Privaten Wirtschaftsschule.

Das Bildungsangebot richtet sich an Mittelschüler, aber auch Realschüler und Gymnasiasten und führt in fünf (6. bis 10. Klasse), vier (7. bis 10. Klasse), drei (8. bis 10. Klasse) oder zwei Jahren (10. und 11. Klasse) zur staatlich anerkannten Mittleren Reife mit kaufmännischem, handlungsorientierten

Schwerpunkt. Bei den vier Eingangsklassen 6, 7, 8 und 10 handelt es sich um neu gebildete Klassen, die einen echten Neuanfang ohne Nachlernen von Unterrichtsstoff ermöglichen.

Interessierte können sich auch gerne direkt an die Private Wirtschaftsschule wenden oder weiterführende Informationen auf der Schulhomepage www.pws-don.de einsehen.

Agentur für Arbeit - Wiedereinstiegsberatung „Beruflich wieder am Start“

Informationsveranstaltungen am Montag den 29.01.2018 in der Arbeitsagentur Donauwörth und am 05.02.2018 in der Arbeitsagentur Nördlingen

Demografischer Wandel und Fachkräftebedarf – für Personen in der sogenannten stillen Reserve eine echte Chance wieder ins Berufsleben zurück zu kehren“, so Viktoria Schulz, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Donauwörth.

Wer jetzt nach einer Familienpause über den beruflichen Wiedereinstieg nachdenkt hat die Gelegenheit an einer Informationsveranstaltung von Viktoria Schulz teil zu nehmen. Unter dem Motto „Beruflich wieder am Start!“ stehen Themen wie regionaler

Arbeitsmarkt, Kinderbetreuungsmöglichkeiten und aktiv geplante Arbeitssuche im Fokus des Vortrags.

Ansprechpartnerin:

Viktoria Schulz, Wiedereinstiegsberaterin der Agentur für Arbeit Donauwörth

Termin und Veranstaltungsort:

Am **29.01.2018 von 10.00 – 11:30 Uhr** in der Agentur für Arbeit Donauwörth, im Berufsinformationszentrum, Zirgesheimer Str. 9, 86609 Donauwörth

Am **05.02.2018 von 10:00 – 11:30 Uhr** in der Agentur für Arbeit Nördlingen, im Besprechungsraum, Bürgermeister-Reiger-Str. 4, 86720 Nördlingen

Anmeldung bitte unter der Telefonnummer 0731 / 70 799 184 oder per

E-Mail: Donauwoerth.Wiedereinstiegsberatung@arbeitsagentur.de

Kosten: Die Informationsveranstaltungen sind kostenfrei und unverbindlich

AOK Gesundheitstipp

Fasching ohne Kater

Bis zum Aschermittwoch am 14. Februar wird es auf Faschingsbällen und bei Umzügen wieder hoch hergehen. Häufig sind beim Feiern auch alkoholische Getränke mit im Spiel. Bei stärkerem Alkoholkonsum muss man allerdings mit den typischen Katereffekten, wie Brummschädel, Übelkeit, Herzklopfen und Nachdurst rechnen. „Beim Abbau des Alkohols wird sehr viel Wasser über die Nieren ausgeschieden, wodurch auch vermehrt Mineralstoffe verloren gehen,“ erklärt Cornelia Zink, Ernährungsfachkraft bei der AOK-Direktion in Donauwörth. Meist greifen die angeschlagenen „Narren“ bei derartigen Nachwirkungen auch noch zum falschen Mittel: Kaffee löscht den Nachdurst nicht und beeinflusst auch nicht den Alkoholspiegel im Blut.

Alkoholfreie Getränke und gehaltvolle Speisen zur Vorbeugung

Alkohol wirkt auf leeren Magen besonders stark und schnell. „Bei einer ‚guten Grundlage‘ im Magen steigt die Alkoholkonzentration im Blut langsamer an, weil dadurch der Alkohol länger im Magen bleibt und später in den Darm gelangt“, so Zink. Neben der Magenfüllung beeinflussen die Trinkgeschwindigkeit und die Art des Getränks, ob jemand rascher betrunken wird. Warme, zuckerreiche oder kohlesäurehaltige alkoholische Getränke beschleunigen die Aufnahme. Wer dem Alkohol nicht ausweichen kann oder will, sollte überdies bei einer Sorte bleiben und ein Durcheinander von Bier, Wein, Sekt oder Cocktails vermeiden. Auf „harte“ Drinks oder Schnaps sollte man ganz verzichten. Umsichtige Gastgeber bieten auf privaten Faschingsfesten gerne alkoholfreie Cocktails an. Diese bekommt man auch als Alternative in vielen Gaststätten. Einem Cocktail sieht man nicht an, ob und wie viel Alkohol drin steckt. „Ein Mixgetränk ohne Procente schmeckt genauso gut und Sie können einen klaren Kopf behalten,“ so Zink. Überhaupt sollte in langen Faschingsnächten zwischendurch immer kräftig der Durst mit Mineralwasser oder Fruchtsaftschorle gelöscht werden. Das senkt nicht den Alkoholspiegel, kann aber die Trinkmenge an alkoholischen Getränken verringern. Der Mineralstoffspeicher lässt sich auch etwas wiederauffüllen, wenn man vor dem Zu-Bett-Gehen noch ein großes Glas Mineralwasser trinkt.

Versuchen Sie es doch mal mit einer Anzeige.



Monheimer Stadtzeitung

2169



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich bin für Sie da...

Carmen Engel

Ihr Verkaufsdienst

Wie kann ich Ihnen helfen?

Tel.: 09191 723260

Fax. 09191 723242

c.engel@wittich-forchheim.de

www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen